

Burgund  
Jahrgang 2022

---

Burgundy  
Vintage 2022



# Burgund 2022:

## «Strahlende Rote, elegante Weisse»

### «Strahlende Rote»

So charakterisierte die Fachzeitschrift «Bourgogne aujourd’hui» den Jahrgang 2022. «Il y a la qualité et la quantité», meinte David Duband, als wir seine grandiose 2022er Kollektion degustierten, und «wir hatten sehr viel Glück, das Wetter hat wunderbar mitgespielt». Doch der Reihe nach: Ende März hätte sich das Szenario von 2021 wiederholen können. Die frühen Austriebe, durch relativ hohe Temperaturen begünstigt, schienen in Gefahr, aber es kam zum Glück nicht soweit, der gefürchtete Temperatursturz trat nicht ein, der Frost blieb aus! April und Mai waren sehr sonnig und beschleunigten die vegetative Entwicklung.

Die Blüte profitierte von wunderbaren Bedingungen, was die frühe Reife und die generösen Erträge erklärt. Einige regnerische Tage im Juni verhinderten die Dehydrierung der Rebe, die nötige Regenmenge ohne Gewitterschäden mit Hagel taten das Ihre bei. Wenn auch Mitte August eine Hitzeperiode eintrat und den Reifeprozess etwas blockierte, konnten ab Ende des Monats grösstenteils perfekt gereifte und gesunde Trauben geerntet werden. Wie immer hat der Rebstock das davorliegende Frostjahr «kompensiert» und die Erträge waren überdurchschnittlich hoch.

«Der Jahrgang hat einmal mehr bewiesen, dass auch mit höheren Ernteergebnissen mit dem Pinot grosse Weine gekeltert werden können, entscheidend ist allein die Qualität der Traube, und die war grossartig», sinnierte Louis Boillot. Die Alkoholwerte waren mit 12,8 bis 13,5 im optimalen Bereich. Und Jean-Nicolas Méo meinte: «Wir hatten bei der Vinifikation keinerlei Probleme. Keinerlei Chaptalisation, praktisch keine Interventionen. Die malolaktische Gärung folgte unmittelbar der alkoholischen. Wider Erwarten haben aber die Weine beim Ausbau, obwohl sich die pH-Werte kaum veränderten, an Struktur und Tiefe gewonnen.»

Die Resultate sind wahrlich beeindruckend. Selten waren wir bei Fassproben so begeistert. Herrlich balancierte Rotweine mit Tiefgang, Fülle, perfekt integrierten Tanninen und betörender Eleganz. Noch selten war das Vergnügen so gross, rote junge Burgunder ab Fass zu degustieren.

### «Elegante Weisse»

Und Pierre-Yves Colin meinte: «Es war ein milder Frühling ohne grosse Frostrisiken, ein sehr früher Austrieb. Ausser einer kleinen Mehltauattacke während der Blüte, die wir allerdings gut im Griff hatten, gab es wenig Probleme. Der sehr warme Sommer, ohne eigentliche grosse Hitzeperiode und mit den zwei idealen kurzen Regenabschnitten, beschleunigten den Reifeprozess. Wir ernteten zwischen dem 22. August und dem 3. September. Dem zweiten so frühen Datum in der Geschichte der Domaine. Die Weissweine sind sehr präzise, tiefgründig und zeigten eine zunehmende Energie während des Ausbaus in 350-Liter Fässern auf der Feinhefe. Die Alkoholwerte liegen zwischen 12 und 13,5 %.»

Ähnliches wurde uns im Chablis berichtet. Zwar gab es Extreme zwischen der Frostgefahr im Frühjahr und der Hitzeperiode im Sommer, aber der segenreiche Regen im August hat die Reifeblockierung verhindert. Die Trauben reiften perfekt. David Lavantureux meinte: «Sehr früh, aber bei idealen Bedingungen konnten wir reife, aber nicht zu reife Trauben ernten. Die Weine sind reichhaltig aber nicht schwer, präzis und sehr mineralisch.»

Und auch in der Côte Chalonnaise und im Mâconnais ist man sehr zufrieden. «Die grosse Herausforderung waren die Temperaturen während der Ernte und somit bei der Vinifikation. Wir haben morgens sehr früh gelesen, das Traubengut war perfekt reif, man musste bei der Vinifikation schon vorsichtig sein, die Balance zwischen Frische und Reife war die grosse Herausforderung...», meinte Vivien Saumaize.



Pat Mayer

In allen beschriebenen Regionen war es wahrlich ein grosses Vergnügen, diese tiefgründigen, eleganten, komplexen und verführerischen Fassproben zu degustieren. Erfahrene Degustatoren vergleichen den Jahrgang mit den grossen 1985ern und 1999ern... on verra!

Und noch ein Wort zu den Preisen. Die doch noch gute Nachricht, man kann es kaum glauben: Aber fast alle Domainen haben auf Erhöhungen verzichtet, das ökonomische Prinzip von Angebot und Nachfrage scheint auch das Burgund erreicht zu haben... die «casinoartigen» Exzesse scheinen vorderhand vorbei zu sein. Die Hoffnung auf eine Rückkehr in eine Normalität auf zwar hohem preislichem Niveau scheint vielleicht zurückgekehrt zu sein. Etwas ist jedoch ganz sicher, die Qualität des Jahrgangs 2022 mit all seinen Facetten ist schlicht grossartig.

Pat Mayer

## Burgundy 2022: “Brilliant reds, elegant whites”

### **“Brilliant reds”**

*This is how the trade magazine “Bourgogne aujourd’hui” characterised the 2022 vintage. “Il y a la qualité et la quantité”, said David Duband when we tasted his magnificent 2022 collection, and “we were very lucky, the weather played along wonderfully”. But one thing at a time: At the end of March, the scenario from 2021 could have repeated itself. The early buds, favoured by relatively high temperatures, seemed to be in danger, but fortunately it did not come to that, the dreaded drop in temperature didn’t occur and there was no frost! April and May were very sunny and accelerated vegetative development. Flowering benefited from marvellous conditions, which explains the early ripening and generous yields. A few rainy days in June prevented the vines from dehydrating, and the necessary amount of rain without hailstorms contributed to this. Although a period of heat set in in mid-August and blocked the ripening process somewhat, perfectly ripe and healthy grapes could be harvested for the most part. As always, the vines “compensated” for the previous frost year and the yields were above average.*

*“The vintage proved once again that great wines can be made with Pinot even with higher yields; the only thing that matters is the quality of the grapes, and that was great,” mused Louis Boillot. The alcohol levels of 12.8 to 13.5 were in the optimum range. And Jean-Nicolas Méo said: “We had no problems at all during vinification. No chaptalisation, practically no interventions. The malolactic fermentation immediately followed the alcoholic fermentation. Contrary to expectations, however, the wines gained structure and depth during ageing, although the pH values hardly changed.”*

*The results are truly impressive. Rarely have we been so enthusiastic about barrel tastings. Wonderfully balanced red wines with depth, richness, perfectly integrated tannins and beguiling elegance. Rarely has it been such a pleasure to taste young red Burgundies from the barrel.*

### **"Elegant whites"**

And Pierre-Yves Colin said: "It was a mild spring with no major frost risks and very early budding. Apart from a small mildew attack during flowering, which we had well under control, there were few problems. The very warm summer, but without any major heatwave and the two ideal short periods of rain, accelerated the ripening process. We harvested between 22 August and 3 September. The second such early date in the history of the Domaine. The white wines are very precise, deep and showed increasing energy during the ageing in 350 litre barrels on the fine lees. The alcohol levels are between 12 and 13.5 %."

We received similar reports in Chablis. Although there were extremes between the risk of frost in spring and the hot spell in summer, the blessed rain in August prevented the ripening from being blocked. The grapes ripened perfectly. David Lavantureux said: "Very early, but with ideal conditions, we were able to harvest ripe but not overripe grapes. The wines are rich but not heavy, precise and very mineral."

And the Côte Chalonnaise and Mâconnais are also very satisfied. "The big challenge was the temperatures during the harvest and therefore during vinification. We harvested very early in the morning, the grapes were perfectly ripe, you had to be careful during vinification, the balance between freshness and ripeness was the big challenge", said Vivien Saumaize.

In all the regions described, it was truly a great pleasure to taste these deep, elegant, complex and seductive barrel samples. Experienced tasters compare the vintage with the great 1985s and 1999s, we'll see.

And a word about the prices. The good news, it is hard to believe that almost all domains have refrained from raising prices, and the economic principle of supply and demand seems to have reached Burgundy, the "casino-like" excesses seem to be over for the time being. The hope of a return to normality, albeit at a high price level, seems to have perhaps returned. But one thing is certain: the quality of the 2022 vintage and all its facets is simply superb!

Pat Mayer



**«Burgunder kaufen ist Vertrauenssache, setzen Sie auf das fachliche Wissen eines Weinhandlers, setzen Sie auf die Firma Siebe Dupf mit ihrer langjährigen Erfahrung und Kompetenz.»**

Thierry Brouin, ehemaliger langjähriger Direktor  
der Domaine des Lambrays

**«Buying Burgundy is a matter of trust - rely on the expertise of a wine merchant. Rely on Siebe Dupf with its many years of experience and expertise.»**

Thierry Brouin, former director of the Domaine des Lambrays

## Unser Burgundangebot Jahrgang 2022

Alle mit einem ★ gekennzeichneten Weine sind rar und nur in Kleinstmengen erhältlich. Alle mit ★★ gekennzeichneten extrem raren Weine können nur in Einzelflaschen zugeteilt werden und sind nicht rabattberechtigt.

Bei der Zuteilung wird auf das Verhältnis zur restlichen Bestellmenge geachtet. Üblicherweise basiert dieses Verhältnis auf die Zuteilungsmengen der Domainen, also meistens pro 1 Flasche Grand Cru, 2 Flaschen Premier Crus und 6 Flaschen Village-Weine.

Zudem bevorzugen wir Bestellungen, welche auch Weine von etwas weniger renommierten Domainen berücksichtigen. **Unangemessene Bestellungen werden nicht berücksichtigt.**

Die Bestellmenge erfolgt in **Flaschen**.

Alle Preise sind in CHF inkl. 8.1% MwSt.

## Our Burgundy offer Vintage 2022

*All wines marked with ★ are rare and only available in very small quantities. All extremely rare wines marked with ★★ can only be allocated in single bottles and are not eligible for discounts.*

*When allocating, attention is paid to the ratio to the rest of the ordered quantity. Usually, this ratio is based on the allocation quantities of the domains, i.e. mostly per 1 bottle of Grand Cru, 2 bottles of Premier Crus and 6 bottles of Village wines.*

*We also prefer orders that include wines from slightly less prestigious domains. **Inappropriate orders will not be considered.***

*The order quantity is in **bottles**.*

*All prices are in CHF incl. 8.1% VAT.*





## Inhaltsverzeichnis Index

Chablis	14
Côte de Nuits	22
Côte de Beaune	58
Côte Chalonnaise	96
Mâconnais	104

### Legende / Legend

- ❖ Weisswein / white wine
- ❖ Rotwein / red wine



Bewertungen / Reviews

JM = Jasper Morris / Weinpublizist bei [www.insideburgundy.com](http://www.insideburgundy.com)

RP = William Kelley für den Wine Advocate von Robert Parker  
[www.robertparker.com](http://www.robertparker.com)

## Inside Burgundy – The Second Edition

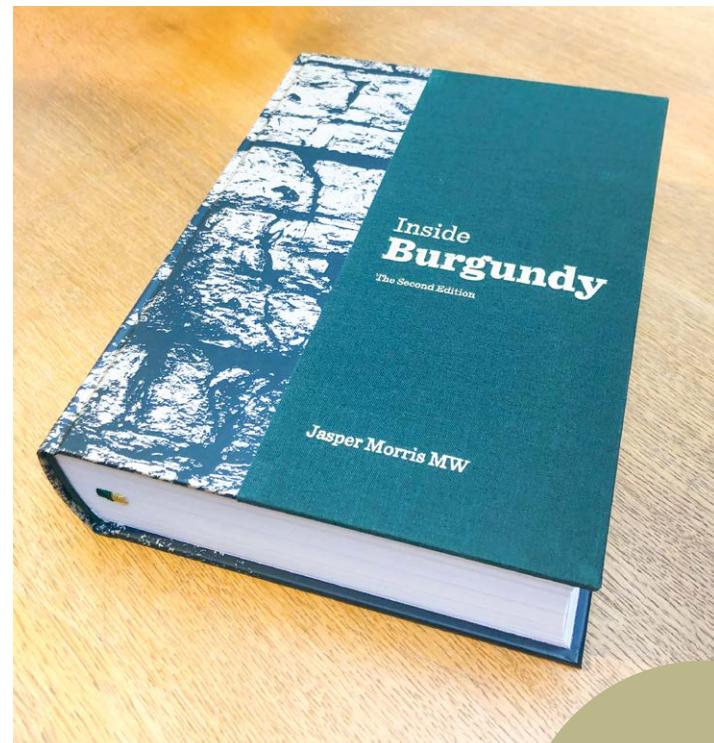
Jasper Morris, Master of Wine, gilt als einer der grössten Burgund-Experten und Kritiker. Sein Buch «Inside Burgundy», erstmals 2010 veröffentlicht, gilt als das Standardwerk über die Weine, Winzer und Weinberge des Burgunds. Im September 2021 erschien eine überarbeitete Ausgabe seines Buches. Inside Burgundy bietet detailliertes Insiderwissen, verbunden mit Einblicken in die Orte und Menschen, die das Burgund so besonders machen. In der neuen Ausgabe beschreibt Jasper Morris mehr als 1200 Weinberge und 300 Weindörfer und stellt rund 700 Domänen vor. Das Buch beinhaltet zudem viele Informationen über die Vegetationsperiode und das sich verändernde Klima, sowie über die Art und Weise, wie sich der Weinbau und die Weinherstellung selbst im traditionsreichen Burgund entwickelt.

Es freut uns sehr, dass Jasper die Siebe Dufp Kellerei gebeten hat, sein Buch in der Schweiz zu vertreiben.

---

*Jasper Morris, Master of Wine, is considered one of the greatest Burgundy experts and critics. His book "Inside Burgundy", first published in 2010, is considered the standard work on the wines, winemakers and vineyards of Burgundy. A revised edition of his book was published in September 2021. Inside Burgundy offers detailed insider knowledge combined with insights into the places and people that make Burgundy so special. In the new edition, Jasper Morris describes more than 1200 vineyards and 300 wine villages and presents around 700 domains. The book also includes a great deal of information about the growing season and the changing climate, as well as the way in which viticulture and winemaking are developing, even in Burgundy, which is steeped in tradition.*

*We are very pleased that Jasper has asked Siebe Dufp Kellerei to distribute his book in Switzerland.*



Inside Burgundy – The Second Edition (E)  
CHF 89.00

Die neue Ausgabe ist mit 800 Seiten 150 Seiten länger als die erste Version und enthält 45 farbige Lagenkarten.

At 800 pages, the new edition is 150 pages longer than the first version and contains 45 colour layer maps.

Erhältlich in unserem  
Online-Shop wie auch in unseren  
Läden in Basel und Liestal.

Available in our online shop  
as well as in our  
shops in Basel and Liestal.

# Chablis



«A glass of Chablis, please», dies hört man heute weltweit in den Hotelbars oder Restaurants auf die Frage, was man denn servieren dürfe. Chablis hat sich von einer Weinregion zu einer veritablen Marke entwickelt – nicht zuletzt auch, weil man seinen Namen auf der ganzen Welt freizügig verwendete, um irgendeinen trockenen Weisswein damit zu bezeichnen. Ein echter Chablis kommt jedoch immer aus der nördlichsten Weinzone des Burgunds und ist viel mehr als ein einfacher Apéritif-Wein. In dieser relativ kühlen Zone rund um das Städtchen Chablis spielt der Boden eine grosse Rolle für die Weinstilistik. Der allgemein vorkommende Kalkstein ist in den besten Lagen von einer Schicht von sogenanntem Kimmeridge-Kalk bedeckt. Dieser Kalk besteht aus einem Gemisch aus Ton, Kalk und Ablagerungen von fossilen Muscheln. Dort entstehen faszinierende und alterungsfähige Gewächse aus der Traubensorte Chardonnay. Trockene, ja fast stahlige Weissweine von grosser Finesse, die dennoch körperreich und sehr lebhaft sind.

*“A glass of Chablis, please”, this is what you hear today in hotel bars and restaurants all over the world when asked what you can serve. Chablis has developed from a wine region into a veritable brand - not least because its name is used liberally all over the world to describe any dry white wine. A real Chablis, however, always comes from the northernmost wine zone of Burgundy and is much more than a simple aperitif wine. In this relatively cool zone around the small town of Chablis, the soil plays a big role in the wine style. The generally occurring limestone is covered by a layer of so-called Kimmeridge limestone in the best sites. This limestone consists of a mixture of clay, lime and deposits of fossil shells. This is where fascinating and ageing wines from the Chardonnay grape variety are produced. Dry, almost steely white wines of great finesse, which are nevertheless full-bodied and very lively.*



Jean-Michel et  
Frédéric Soupé

## Domaine Soupé

### Chablis

Bis 2017 waren Frédéric und Jean-Michel Soupé Mitglieder der Genossenschaftskellerei La Chablisienne. Im 2018 beschlossen sie sich zu verselbständigen und gründeten die Domaine Soupé. Das Weingut besitzt 14,4ha, von denen allein 2,75 ha auf die renommierte 1<sup>er</sup> Cru Lage Montée de Tonnerre entfallen. Sämtliche Weine werden im Stahltank ausgebaut mit Ausnahme des Grand Cru «Les Preuses», der einen 6-monatigen Ausbau im grossen 500l Fass durchläuft.

Frédéric Soupé meinte, seine 2022 seien vielleicht das Beste, was er mit seinem Bruder Jean-Michel gekeltert habe. Es sind Chablis voller Charme, Tieftgang und der typischen «kalkigen Frische». Herrlich verführerische Chardonnays, wie wir sie lieben.

Until 2017, Frédéric and Jean-Michel Soupé were members of the cooperative winery La Chablisienne. In 2018, they decided to become independent and founded Domaine Soupé. The estate owns 14.4 hectares, of which 2.75 hectares alone are in the renowned 1<sup>er</sup> Cru site Montée de Tonnerre. All wines are matured in steel tanks, with the exception of the Grand Cru "Les Preuses", which is matured for 6 months in large 500-litre barrels.

Frédéric Soupé said that his 2022s were perhaps the best that he had made with his brother Jean-Michel. They are Chablis full of charm, depth and the typical "chalky freshness". Wonderfully seductive Chardonnays, just the way we love them.

❖ Petit Chablis	2022	75 cl	22.50
❖ Chablis	2022	75 cl	24.90
❖ Chablis 1 <sup>er</sup> Cru Montée de Tonnerre	2022	75 cl	40.50
❖ Chablis Grand Cru Les Preuses	2021	75 cl	65.00



# Domaine Alain Geoffroy

## Beine

Nach längerer schwerer Krankheit verstarb Alain Geoffroy Ende 2020. Die Domaine, die mit der Entwicklung und der Geschichte des Chablis so eng verbunden ist, wird nun von der Familie Geoffroy und Kellermeister Cyril Mignotte mit Akribie weitergeführt. Klassisch für die Region, werden die Weine im Stahltank ausgebaut.

Wir sind immer wieder erstaunt, wie die Chablis der Domaine Geoffroy herrlich reifen. Ein kürzlich verkosteter Chablis Beauroy 2014 zeigte alle Facetten eines trockenen, reifen und mineralischen Chardonnay, mit dem klassischen «kimmeridgian-geprägten» Chablis-Charakter. Und Geoffroy's 2022er Kollektion zeigt alle Anlagen, die so herrlichen Muschelkalkboden-Eigenschaften zu entwickeln.

*After a long and severe illness, Alain Geoffroy passed away at the end of 2020. The domaine, which is so closely linked to the development and history of Chablis, is now being meticulously run by the Geoffroy family and winemaker Cyril Mignotte. Classical for the region, the wines are vinified in steel tanks.*

*We are always amazed at how the Chablis wines from Domaine Geoffroy mature beautifully. A recently tasted Chablis Beauroy 2014 showed all the facets of a dry, ripe and mineral Chardonnay, with the classic "Kimmeridgian-influenced" Chablis character. And Geoffroy's 2022 collection shows all the potential to develop the marvellous shell limestone soil characteristics.*

•	Petit Chablis	2022	75 cl	22.90
•	Chablis	2022	75 cl	25.80
•	Chablis 3/8	2022	37.5 cl	15.90
•	Chablis 1 <sup>er</sup> Cru Beauroy	2021	75 cl	35.50



Pascal Sailley,  
Export Manager

# Domaine Roland Lavantureux

## Chablis

«Meine Idee ist es, die Weine so rein wie möglich zu produzieren und den Charakter der einzelnen Lagen so präzise wie möglich zu respektieren, denn die Terroirs bei uns sind grossartig. Gleichzeitig möchte ich mit dem Barrique-Ausbau etwas den Côte de Beaune- Stil einbringen. So haben wir den Körper im Mittelteil sowie die Mineralität und die Spannung im Abgang, zwei Elemente, die mir beim Chablis besonders am Herzen liegen», meint Arnaud Lavantureux, der jüngere der beiden Brüder, der für die Reben und die Vinifikation zuständig ist. Die Village-Weine werden im Stahltank vergoren und zu 75 % darin ausgebaut, die restlichen 25 % werden in grossen Holzfässern aufgezogen, während die Lageweine allesamt mit einem sehr geringen Neuholzanteil in gebrauchten Barriques aufgezogen werden. David, der ältere Bruder, für die Administration und den Verkauf zuständig, ist von der Philosophie Arnauds vollends überzeugt. Vater Roland hat 1979 die Domaine mit 7 ha ins Leben gerufen, mittlerweile ist sie durch Zukäufe von Lagen, als sie noch zahlbar waren, und Pachtanteilen, auf rund 20 ha angewachsen.



David & Arnaud  
Lavantureux

«Vielleicht sind die 2022er etwas geschmeidiger als die 21er, aber sie haben die nötige Spannung und Mineralität, wie wir sie lieben», meinte David Lavantureux, als wir die meisterhaft gekelterten Weine degustierten, die uns schlicht begeisterten. Meisterwerke aus Chablis!

*“My idea is to produce the wines as purely as possible and to respect the character of the individual sites as precisely as possible, because the terroirs here are great. At the same time, I want to bring in some of the Côte de Beaune style with the barrique ageing. So we have the body in the middle part and the minerality and tension in the finish, two elements that are particularly close to my heart in Chablis,” says Arnaud Lavantureux, the younger of the two brothers, who is responsible for the vines and vinification. The Village wines are fermented in steel tanks and 75 % are aged in them, the remaining 25 % are raised in large wooden barrels, while the 1<sup>er</sup> Cru wines are all raised in used barriques with a very small amount of new wood. David, the older brother, responsible for administration and sales, is fully convinced of Arnaud’s philosophy. Their father Roland started the domaine in 1979 with 7 hectares; in the meantime it has grown to around 20 hectares through the purchase of vineyards when they were still affordable, and leasehold shares.*

*“Perhaps the 2022s are a little smoother than the 21s, but they have the necessary tension and minerality that we love,” said David Lavantureux as we tasted the masterfully vinified wines, which simply thrilled us. Masterpieces from Chablis!*

● Chablis	2022	75 cl	36.00	JM 89
● Chablis Vieilles Vignes	2022	75 cl	41.00	JM 90
● Chablis 1 <sup>er</sup> Cru Fourchaume	2022	75 cl	56.00	
● Chablis Grand Cru Bougros	2021	75 cl	85.00	JM 92-95



# Côte de Nuits



Am schmalen Band an den Hängen des Morvan liegen die Rebflächen der Côte d'Or. Ihren Namen erhielt die Region von der fast goldenen Farbe der Weinblätter nach der Lese. Die Côte d'Or wird in die Côte de Nuits im Norden und die Côte de Beaune im Süden aufgeteilt. Die Côte de Nuits erstreckt sich vom Südrand der Stadt Dijon über 22 km nach Süden bis nach Corgoloin, nördlich von Beaune. Dort werden fast ausschliesslich Rotweine aus der Pinot Noir-Traube erzeugt, welche zu den langlebigsten, faszinierendsten und finessereichsten Rotweinen der Welt gehören. So kommen bis auf den Corton auch alle roten Grand Crus der Côte d'Or aus der Côte de Nuits.

*The vineyards of the Côte d'Or lie on a narrow ribbon on the slopes of the Morvan. The region got its name from the almost golden colour of the vine leaves after the harvest. The Côte d'Or is divided into the Côte de Nuits in the north and the Côte de Beaune in the south. The Côte de Nuits stretches from the southern edge of the city of Dijon for 22 km south to Corgoloin, north of Beaune. There, almost exclusively red wines are produced from the Pinot Noir grape, which are among the most long-lived, fascinating and finesse-rich red wines in the world. With the exception of Corton, all the red Grand Crus of the Côte d'Or come from the Côte de Nuits.*

# Domaine David Duband

## Chevannes

David gehört zu den grossen Winzerpersönlichkeiten der jüngeren Generation. Er verwendet für den Ausbau seiner Weine nicht mehr als 30% neue Barriques und vergärt die Trauben mehr und mehr mit einem hohen Anteil an Stielen. Kürzlich schrieb die «Revue du Vin de France»: «Duband ist der Winzer, dessen Provenienzen sich am ehesten den grossen Weinen von Lalou Bize-Leroy nähern. Die Weine sind präzise und von einer umwerfenden Reinheit.» Mehr gibt es nicht hinzu zufügen.

Vom Bourgogne rouge bis zum Chambertin, grandiose Weine von Duband. Die Ganztraubenvergärung wird hier meisterhaft zelebriert. «Das Traubengut war wirklich hervorragend», meinte David erfreut. «Wir haben zwischen 60–100% mit den Stielen gekeltert. Die Tannine waren perfekt gereift.» Vom schon verführerischen Bourgogne rouge über den mineralischen Nuits-St.-Georges Village und über die 1<sup>ers</sup> bis zu den Grands Crus, diese Weine setzen burgundische Massstäbe!



David Duband

*David is one of the great winemakers of the younger generation. He uses no more than 30% new barriques for the ageing of his wines and ferments the grapes more and more with a high proportion of stems. Recently, the 'Revue du Vin de France' wrote: "Duband is the winemaker whose provenances come closest to the great wines of Lalou Bize-Leroy. The wines are precise and of a stunning purity." Nothing more to add.*

*From Bourgogne rouge to Chambertin, sensational wines from Duband. Whole-cluster fermentation is masterfully celebrated here. "The grapes were really excellent," said David with delight. "We pressed between 60–100% with the stems. The tannins were perfectly ripe." From the already seductive Bourgogne rouge to the mineral Nuits-St.-Georges Village and from the 1<sup>er</sup> to the Grands Crus, these wines set Burgundian standards!*

• Bourgogne Rouge	2022	75 cl	35.00
• Nuits-Saint-Georges	2022	75 cl	67.00 JM 89-91
• Nuits-Saint-Georges 3/8	2022	37.5 cl	36.00 JM 89-91
• Gevrey-Chambertin	2022	75 cl	74.00 JM 90-93
• Gevrey-Chambertin 3/8	2022	37.5 cl	40.00 JM 90-93
• Morey-Saint-Denis 1 <sup>er</sup> Cru Clos Sorbé	2022	75 cl	99.00 ★ JM 91-94
• Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Aux Thorey	2022	75 cl	99.00 ★ JM 91-93
• Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Les Pruliers	2022	75 cl	99.00 ★
• Clos de la Roche Grand Cru	2022	75 cl	300.00 ★★ JM 96-98
• Charmes-Chambertin Grand Cru	2022	75 cl	300.00 ★★ JM 95-97
• Latricières-Chambertin Grand Cru	2022	75 cl	385.00 ★★ JM 96-98
• Chambertin Grand Cru	2022	75 cl	450.00 ★★ JM 96-98



# Les Terres de Philéandre

## by David Duband

Chevannes

2015 gründete David das Négoce-Haus «Les Terres de Philéandre» – der Name ist eine Hommage an seine beiden im Jahre 2010 geborenen Kinder Philomène und Léandre. Für diese Weinlinie bezieht er Trauben von befreundeten kleinen Traubenzüchtern, welche nach strengen Qualitätsbedingungen arbeiten. Die Weine werden genau gleich wie die Domainen-Weine vinifiziert und stehen diesen qualitativ in nichts nach.

David, der Verfechter der Ganztraubenvergärung, kelterte mit den 2022ern Weine, die uns an die grossen Savigny-lès-Beaune des leider zu früh verstorbenen Patrick Bize aus den 90er Jahren erinnerten. Weine voller Schönheit, Anmut und Finesse, die ihre wahre Pracht erst nach ein paar Jahren offenbaren. David hat uns noch Weine früherer Jahrgänge anbieten können, die wir Ihnen natürlich sehr gerne offerieren.



David Duband

*In 2015, David founded the Négoce house „Les Terres de Philéandre“ - the name is a tribute to his two children Philomène and Léandre, who were born in 2010. For this line of wines, he sources grapes from small, friendly grape producers who work according to strict quality standards. The wines are vinified in exactly the same way as the domain wines and are in no way inferior to them in terms of quality.*

*David, an advocate of whole-cluster fermentation, made wines with the 2022s that reminded us of the great Savigny-lès-Beaune of Patrick Bize from the 1990s, who sadly passed away too soon. Wines full of beauty, grace and finesse that only reveal their true splendour after a few years. David was still able to offer us wines from earlier vintages, which we are of course very happy to offer you.*

❖ Fixin Rouge	2020	75 cl	48.00
❖ Savigny-lès-Beaune Rouge	2021	75 cl	45.00
❖ Savigny-lès-Beaune Rouge	2022	75 cl	45.00
❖ Savigny-lès-Beaune Rouge 1 <sup>er</sup> Cru Aux Serpentières	2019	75 cl	59.00
❖ Savigny-lès-Beaune Rouge 1 <sup>er</sup> Cru Aux Serpentières	2020	75 cl	59.00
❖ Savigny-lès-Beaune Rouge 1 <sup>er</sup> Cru Aux Serpentières	2021	75 cl	59.00
❖ Savigny-lès-Beaune Rouge 1 <sup>er</sup> Cru Aux Serpentières	2022	75 cl	59.00





Sylvie Esmonin

## Domaine Sylvie Esmonin Gevrey-Chambertin

Diese grossartige Winzerpersönlichkeit zu beschreiben, fällt ungefähr so schwer, wie eine Sinfonie von Mozart in Worte zu fassen. Akribie, Intelligenz und Bescheidenheit prägen ihren Charakter; Persönlichkeit, Terroir-Respekt und Vielschichtigkeit den Stil ihrer Weine. Authentisch, schnörkel- und kompromisslos produziert sie in Gevrey-Chambertin Provenienzen von einmaliger Reinheit und Würde. Wer behauptet, sie keltete feminine Weine, täuscht sich. Ihre Weine haben Komplexität und Tiefgang, die ein immenses Alterungs- und Reifepotenzial beinhalten.

LiebhaberInnen der Esmonin-Weine kommen etwas besser auf ihre Rechnung. Auch sie hat 2022 etwas mehr Wein. Wie immer sind sie durch die kernige, tiefgründige Charakteristik gekennzeichnet, aber jahrgangstypisch glänzen auch sie mit einer zusätzlichen Finesse, welche, gepaart mit dem typischen Tiefgang, den Provenienzen eine zusätzliche Komplexität verleiht.

*Describing this great winemaker personality is about as difficult as putting a Mozart symphony into words. Meticulousness, intelligence and modesty shape her character; personality, respect for the terroir and complexity shape the style of her wines. Authentic, straightforward and uncompromising, she produces provenances of unique purity and dignity in Gevrey-Chambertin. Those who claim that she makes feminine wines are mistaken. Her wines have complexity and depth, with immense ageing and maturation potential.*

*Lovers of Esmonin wines can breathe a sigh of relief. It also has a little more wine in 2022. As always, they are characterised by their pithy, profound character, but typical of the vintage, they also shine with additional finesse, which, paired with the typical depth, gives the provenances additional complexity.*

• Bourgogne Rouge Cuvée Sylvie	2022	75 cl	45.00	★	JM 86-88
• Côtes de Nuits Villages	2022	75 cl	54.00	★	JM 89-91
• Gevrey-Chambertin	2022	75 cl	72.00	★	JM 88-91
• Gevrey-Chambertin Vieilles Vignes	2022	75 cl	89.00	★	JM 90-92
• Gevrey-Chambertin 1 <sup>er</sup> Cru Clos Saint-Jacques	2022	75 cl	198.00	★★	JM 93-95



# Domaine des Lambrays

Morey-St.-Denis

Die Kultdomaine steigt unter Jacques Devauges, dem profunden Kenner der burgundischen Weinszene, zu neuen Höhen auf. Das Resultat, die 12 einzelnen Lagen innerhalb des Clos' zu vinifizieren trägt Früchte. «Ich verstehe so die verschiedenen Terroirs immer besser. Die floraleren und mineralischeren und fruchtigeren Parzellen sind im Jahrgang 2022 noch besser erkennbar. Elegantere Jahrgänge zeigen schon früher ihren Terroircharakter», meinte Jacques bei unserem Besuch. Das Resultat ist schlicht grossartig.

Jacques Devauges hat einen grossartigen Clos des Lambrays 2022 gekeltert. Die Trauben der alten Reben wurden mit 100 % Stielen vinifiziert, während bei den jüngeren der Stielanteil etwas reduziert wurde. Wir degustierten einen grossartigen, fast schon samtigen Clos mit Tiefgang und Eleganz und einer beeindruckenden Länge im Abgang. Ein Grand Cru der absoluten Spitzenklasse.



Jacques  
Devauges

*The cult domain rises to new heights under Jacques Devauges, the profound connoisseur of the Burgundy wine scene. The result of vinifying the 12 individual sites within the Clos' is bearing fruit. "I understand the different terroirs better and better. The more floral and mineral and fruity plots are even more recognisable in the 2022 vintage. More elegant vintages show their terroir character earlier," Jacques said during our visit. The result is simply magnificent.*

*Jacques Devauges has produced a superb Clos des Lambrays 2022. The grapes from the old vines were vinified with 100 % stems, while the proportion of stems in the younger ones was reduced somewhat. We tasted a superb, almost velvety Clos with depth and elegance and an impressive length on the finish. A Grand Cru of the absolute top class.*

• Clos des Lambrays Grand Cru

2022 75 cl 570.00 ★★ JM 93-96



# Domaine Robert Groffier

Morey-St.-Denis

Wenn eine Kuldomaine interessiert ist, dass wir ihre Provenienzen in unser Sortiment aufnehmen, fällt das Zögern natürlich schwer... In Morey-St.-Denis zu Hause, keltern die Groffiers seit Generationen Trauben aus Traumlagen in Chambolle-Musigny und Gevrey-Chambertin. Enkel Nicolas Groffier vinifiziert das Traubengut mit Akribie entsprechend den Jahrgangsspezifischen Eigenschaften. Der Ganztraubenanteil liegt je nach Lage und Jahrgang bei 20–80% und der Neuholzanteil bei rund einem Drittel. Es sind Weine von stupender Qualität, tiefgründig, dicht mit sanfter Textur, vollmundig und mit grosser Vielschichtigkeit, kurz: Kultweine aus Traumlagen der Côte de Nuits!

Zusammen mit unserm Gastroverantwortlichen Jan Frey habe ich im November die 2022er verkostet. Die Ernte begann auch hier am 27. August und Nicolas erklärte uns, dass die Verrieselung in den alten Reben recht gross war, was einen erhöhten Tanningehalt befürchten liess, doch die relativ hohen Erträge mit dem nötigen Saftanteil haben zur perfekten Ausgewogenheit beigetragen. Der «einfache» Bourgogne rouge, aus Lagen in Morey und Chambolle, hat längst ein Village-Niveau. Die legendären 1<sup>er</sup> Crus und die Grands Crus gehören wohl zum Besten, was die Côte de Nuits zu bieten hat.



Pat Mayer und  
Nicolas Groffier

If a cult domain is interested in us including its provenances in our range, it is naturally difficult to hesitate. At home in Morey-St.-Denis, the Groffiers have been vinifying grapes from dream locations in Chambolle-Musigny and Gevrey-Chambertin for generations. Grandson Nicolas Groffier meticulously vinifies the grapes according to the specific characteristics of the vintage. Depending on the location and vintage, the proportion of whole grapes is 20-80% and the proportion of new wood is around a third. These are wines of stupendous quality, deep, dense with a smooth texture, full-bodied and with great complexity, in short: cult wines from dream sites in the Côte de Nuits!

Together with our sales manager Jan Frey, I tasted the 2022s in November. The harvest began on 27 August and Nicolas explained to us that there was quite a lot of coulure in the old vines, which led to fears of increased tannin content, but the relatively high yields with the necessary juice content contributed to the perfect balance. The „simple“ Bourgogne rouge, from vineyards in Morey-St.-Denis and Chambolle-Musigny, has long since reached village level. The legendary 1<sup>er</sup> Crus and the Grands Crus are probably among the best that the Côte de Nuits has to offer.

• Bourgogne Passetoutgrain	2022	75 cl	35.00	★★ JM 85-88
• Bourgogne Les Jardins de Léa et Marie	2022	75 cl	52.00	★★ JM 87-89
• Gevrey-Chambertin Les Seuvrees	2022	75 cl	149.00	★★ JM 90-92
• Chambolle-Musigny 1 <sup>er</sup> Cru Les Hauts-Doix	2022	75 cl	250.00	★★ JM 91-93
• Chambolle-Musigny 1 <sup>er</sup> Cru Les Sentiers	2022	75 cl	250.00	★★ JM 91-94
• Chambolle-Musigny 1 <sup>er</sup> Cru Les Amoureuses – La Grâce des Argiles	2022	75 cl	922.00	★★ JM 95-98
• Chambolle-Musigny 1 <sup>er</sup> Cru Les Amoureuses – La Délicatesse des Sables	2022	75 cl	955.00	★★ JM 95-97
• Bonnes Mares Grand Cru	2022	75 cl	922.00	★★ JM 95-98
• Chambertin Clos de Bèze Grand Cru	2022	75 cl	1200.00	★★ JM 97-99



# Domaine Dujac

## Morey-St.-Denis

Seit über 30 Jahren, unser erster Besuch datiert von November 1992, haben wir das Privileg, die Weine in der Schweiz anbieten zu dürfen. Die stupende Qualität, die grossartige Konstanz und die mit Zartheit gepaarte Tiefgründigkeit der Weine sind legendär.

Jeremy Seysses präsentierte uns Ende November eine wahrlich beeindruckende 2022er Kollektion. «Wir begannen sehr früh mit der Lese, ab 30. August in Puligny-Montrachet und mit den Roten ab 3. September. Die Bedingungen waren ähnlich wie 2018, der Stil der Weine allerdings nicht. Die Maischzeit war mit 11 bis 13 Tagen etwas kürzer, und wir haben mit bis zu 85 % Stielen gekeltert, und die Erträge waren wunderbar», resümierte er den Jahrgang.

---

*For over 30 years now, our first visit dates back to November 1992, we have had the privilege of offering the Dujac wines in Switzerland. The stupendous quality, the great consistency and the profundity of the wines combined with tenderness are legendary.*



Alec Seysses

*Jeremy Seysses presented us a truly impressive 2022 collection at the end of November. "We started harvesting very early, from 30 August in Puligny-Montrachet and the reds from 3 September. The conditions were similar to 2018, but the style of the wines was not. The maceration time was slightly shorter at 11 to 13 days, and we pressed with up to 85 % stems, and the yields were wonderful," he summarised the vintage.*

❖ Morey-St.-Denis	2022	75 cl	75.00	★
❖ Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Folatières	2022	75 cl	157.00	★ JM 91-94
❖ Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Combettes	2022	75 cl	175.00	★ JM 92-95
❖ Morey-St.-Denis	2022	75 cl	94.00	★ JM 92-94
❖ Gevrey-Chambertin 1 <sup>er</sup> Cru Aux Combottes	2022	75 cl	246.00	★★ JM 94-97
❖ Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Beaux Monts	2022	75 cl	246.00	★★ JM 94-96
❖ Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Aux Malconsorts	2022	75 cl	370.00	★★ JM 93-96
❖ Charmes-Chambertin Grand Cru	2022	75 cl	315.00	★★ JM 92-95
❖ Echézeaux Grand Cru	2022	75 cl	365.00	★★ JM 94-96
❖ Clos St. Denis Grand Cru	2022	75 cl	425.00	★★ JM 94-96
❖ Clos de la Roche Grand Cru	2022	75 cl	425.00	★★ JM 96-98

# Domaine Dujac Fils et Père

## Morey-St.-Denis

❖ Morey-St.-Denis	2022	75 cl	83.00	★ JM 89-91
❖ Chambolle-Musigny	2022	75 cl	83.00	★ JM 89-91
❖ Gevrey-Chambertin	2022	75 cl	83.00	★ JM 90-91
❖ Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Aux Cras	2022	75 cl	125.00	★★ JM 91-94



# Snowden Vineyards

Napa Valley

Ein Hauch von Dujac in Kalifornien

Zwischen Rutherford und St. Helena, an den östlichen Hügeln des Napa Valley, liegt die Snowden Ranch. Die Familie Snowden übernahm den 1878 gegründeten Betrieb im Jahre 1955. Über viele Jahrzehnte wurden die geernteten Trauben an namhafte Weinproduzenten wie Stag's Leap, Caymus oder Viader verkauft. Erst 1993 begann die Familie einen Teil ihrer Traubenproduktion für die Kelterung von eigenen Weinen zurückzuhalten. Heute ist Diana Snowden Seysses in dritter Generation für die Kelterung der Weine im Napa Valley verantwortlich. Diana ist die Ehefrau von Jeremy Seysses von der Domaine Dujac. Sie nutzt ihre Erfahrung aus dem Burgund, um auch im Napa Valley äusserst elegante und ausgewogene Terroir-Weine zu keltern.

Der berühmte amerikanische Weinkritiker Antonio Galloni von [www.vinous.com](http://www.vinous.com) schreibt über den Jahrgang 2021: «Nach dem brutalen Jahrgang 2020 werden die Fans des Napa Valley begeistert sein, die 2021er zu entdecken. Die 2021er sind aromatisch, raffiniert und wunderbar ausdrucksstark». Der «The Ranch» vereint Komplexität, Charme und Eleganz, der Cabernet Franc brilliert mit viel Energie und einer salzigen Frische und besonders freut uns die kleine Zu-



Diana Snowden  
Seysses

teilung der bereits etwas gereiferten Weine der Jahrgänge 2018 und 2019 aus der Spitzenlage «Brothers», welche das vulkanische Terroir auf unvergleichliche Weise wiedergibt.

*Snowden Ranch is located between Rutherford and St Helena, in the eastern hills of Napa Valley. The Snowden family took over the farm, which was founded in 1878, in 1955 and for many decades the grapes harvested were sold to renowned wine producers such as Stag's Leap, Caymus and Viader. It was not until 1993 that the family began to retain a portion of their grape production for the vinification of their own wines. Today, Diana Snowden Seysses is the third generation of the family to be responsible for the vinification of the wines in Napa Valley. Diana is the wife of Jeremy Seysses of Domaine Dujac. She uses her experience from Burgundy to press extremely elegant and balanced terroir wines in Napa Valley.*

*The famous American wine critic Antonio Galloni from [www.vinous.com](http://www.vinous.com) writes about the 2021 vintage: „After the brutal 2020 vintage, Napa Valley fans will be thrilled to discover the 2021s. The 2021s are aromatic, refined and wonderfully expressive“. „The Ranch“ combines complexity, charm and elegance, the Cabernet Franc shines with a lot of energy and a salty freshness and we are particularly pleased with the small allocation of the already somewhat more mature wines from the 2018 and 2019 vintages from the top „Brothers“ vineyard, which reflects the volcanic terroir in an incomparable way.*

•	Cabernet Sauvignon the Ranch	2021	75 cl	78.00	RP 91
•	Cabernet Franc Melchior Kemper	2021	75 cl	83.00	★
•	Cabernet Sauvignon Brothers Vineyard	2018	75 cl	108.00	★
•	Cabernet Sauvignon Brothers Vineyard	2019	75 cl	108.00	★ RP 92





Laurent Lignier

## Domaine Hubert Lignier

Morey-St.-Denis

Laurent Lignier keltert nach traditioneller Art: Je nach Jahrgang erfolgt mit einem kleinen Ganztraubenanteil eine Kaltmazeration von ca. 8 Tagen, anschliessend folgt eine zirka 18-tägige Maischzeit und ein relativ langer Barriqueausbau mit wenig Neuholzanteil. Die Weine werden ungeschönt und unfiltriert abgefüllt. Die einzelnen Terroirs sind klar gezeichnet. Der so bescheidene, sympathische Laurent ist ein unprätentiöser Winzer der klassischen Art.

Laurent Ligniers 2021er brillieren mit der jahrgangstypischen Pinot-Klassik. Elegante, aber auch tiefgründige Provenienzen mit der klassischen Lignier-Handschrift. Eine kleine, aber hochkarätige Zuteilung, die es fair zu verteilen gilt.

Laurent Lignier makes wine in the traditional way: depending on the vintage, a small proportion of whole grapes is cold macerated for about 8 days, followed by a maceration period of about 18 days and a relatively long barrique ageing with little new wood. The wines are bottled unfined and unfiltered. The individual terroirs are clearly marked. Laurent is likeable and modest and an unpretentious wine-maker of the classic kind.

Laurent Lignier's 2021s shine with the classic Pinot character typical of the vintage. Elegant, but also profound provenances with the classic Lignier signature. A small but high-calibre allocation that needs to be shared fairly.

• Bourgogne Pinot Noir Grand Chalot Bio	2022	75 cl	45.00	★
• Gevrey-Chambertin Regnard	2021	75 cl	81.00	★
• Chambolle-Musigny Vieilles Vignes	2021	75 cl	108.00	★★
• Morey-Saint-Denis Très Girard	2021	75 cl	81.00	★
• Morey-Saint-Denis 1 <sup>er</sup> Cru Les Blanchards	2021	75 cl	138.00	★★



# Domaine Ghislaine Barthod

Chambolle-Musigny

«Reduce to the max», so könnte man die Weine der grossen Dame aus Chambolle beschreiben. Unter ihrer Ägide, mit ihren kritischen Ansichten von purem Pinot Noir und dem Herausarbeiten der einzelnen 1<sup>er</sup> Cru-Terroirtypizitäten, hat sich die Adresse in die Reihe der Kuldomainen Burgunds gehoben. Kühle, delikate und präzise Rotweine sind das Resultat einer minutiosen Arbeit im Rebberg und im Keller. Seit 2019 unterstützt Clément, Ghislaines Sohn, mit seiner akribischen Arbeitsweise die Geschicke der Domaine.

Clément, der Sohn von Ghislaine Barthod und Louis Boillot keltert die Weine nun in eigener Regie. «Es ist schon ein grosses Privileg, Weine aus Gevrey-Chambertin, Chambolle-Musigny, Nuits-St.-Georges, Volnay und Pommard keltern zu dürfen», meint Clément. Es ist nicht nur ein Privileg, sondern auch eine Herausforderung, denn es gilt den Respekt der Terroirs zu bewahren. Clément beherrscht dies meisterhaft. Traumweine aus allen Lagen!



Ghislaine  
Barthod

„Reduce to the max“ is how one could describe the wines of the great lady from Chambolle. Under her aegis, with her critical views of pure Pinot Noir and the elaboration of the individual 1<sup>er</sup> Cru terroir characteristics, the address has elevated itself to the ranks of Burgundy’s cult domains. Cool, delicate and precise red wines are the result of meticulous work in the vineyard and cellar. Since 2019, Clément, Ghislaine’s son, has been supporting the domaine’s fortunes with his meticulous approach.

Clément, the son of Ghislaine Barthod and Louis Boillot, now vinifies the wines himself. „It’s a great privilege to be able to produce wines from Gevrey-Chambertin, Chambolle-Musigny, Nuits-St.-Georges, Volnay and Pommard,“ says Clément. It is not only a privilege, but also a challenge, as it is important to maintain respect for the different terroirs. Clément is a master of this. Dream wines from all vineyards.

• Bourgogne Rouge	2022	75 cl	45.00	★	JM 86-88
• Chambolle-Musigny	2022	75 cl	85.00	★	JM 92-94
• Chambolle-Musigny 1 <sup>er</sup> Cru Les Cras	2022	75 cl	132.00	★★	JM 93-95
• Chambolle-Musigny 1 <sup>er</sup> Cru Aux Beaux Bruns	2022	75 cl	123.00	★★	JM 92-94



# Domaine Louis Boillot

## Chambolle-Musigny

Die Weine des sympathischen Louis Boillot, Lebenspartner von Ghislaine Barthod, kommen aus Gevrey-Chambertin, Nuits-St. Georges und Volnay. Da sie wie Ghislaines Chambolles von Sohn Clément gekeltert wurden, ist es ungemein faszinierend, die diversen Terroir-eigenschaften zu entdecken.

«Wunderbar unprätentiöse, harmonische und balancierte Provenienzen mit viel Tiefgang», meinte Björn Knuchel, als wir Louis' Kollektion degustierten. Burgunder der klassischen Art, von einer jungen und enthusiastischen Hand gekeltert.

*The wines of Louis Boillot, partner of Ghislaine Barthod, come from Gevrey-Chambertin, Nuits-St.-Georges and Volnay. Since, like Ghislaine's Chambolles, they were vinified by their son Clément, it is immensely fascinating to discover the diverse terroir characteristics.*

*“Wonderfully unpretentious, harmonious and balanced provenances with a lot of depth,” said Björn Knuchel when we tasted Louis’ collection. Burgundy of the classic kind, made by a young and enthusiastic hand.*



Louis Boillot

✿ Volnay Les Grands Poisots	2022	75 cl	54.00	★	JM 91-93
✿ Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Les Angles	2022	75 cl	75.00	★	JM 92-94
✿ Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Les Brouillards	2022	75 cl	75.00	★	JM 92-93
✿ Pommard 1 <sup>er</sup> Cru Les Fremiers	2022	75 cl	93.00	★★	JM 92-94
✿ Beaune les Epenotes	2022	75 cl	49.00	★	
✿ Gevrey-Chambertin	2022	75 cl	64.00		JM 88-90
✿ Gevrey-Chambertin 1 <sup>er</sup> Cru Champonnet	2022	75 cl	99.00	★★	JM 90-93
✿ Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Les Pruliers	2022	75 cl	106.00	★★	JM 92-94

Weitere Provenienzen auf Anfrage / Further provenances on request



# Domaine Louis Boillot

## Moulin-à-Vent

Im Jahre 2013 kaufte Louis in der Spitzenlage des Beaujolais 4 ha Moulin-à-Vent. Zusammen mit seinem Sohn Clément keltern sie be-törende Gamays, die in Blindverkostungen mit Crus aus der Côte de Nuits verwechselt werden.

Der 2020er Moulin-à-Vent Vieilles Vignes ist ein grandioser Essensbegleiter mit einem grossen Reifepotenzial, ein herrlicher Wein!

*In 2013, Louis bought 4 ha of Moulin-à-Vent in the top Beaujolais vineyard. Together with his son Clément, they vinify beguiling Gamays that are in blind tastings mistaken for crus from the Côte de Nuits.*

*The 2020 Moulin-à-Vent Vieilles Vignes is a terrific food companion with great ageing potential, a magnificent wine!*

✿ Moulin-à-Vent Vieilles Vignes	2020	75 cl	30.00
---------------------------------	------	-------	-------





Christian  
Clerget

## Domaine Christian Clerget

Vougeot

«Clergets Weine werden von Jahr zu Jahr besser», meinte Thierry Brouin, ehemaliger Regisseur auf Clos des Lambrays, als ich mit ihm Christians Jahrgang 2018 auf der Domaine verkostete. Seine Weine zeigen in der Tat eine Finesse und Vielschichtigkeit, die ihn in die oberste Liga der Burgunderproduzenten hissen. In Winzerkreisen als Purist bekannt, und nunmehr schon seit einigen Jahren von Tochter Justine unterstützt, werden hier reintonige und klassische Pinots gekeltert.

«Wir begannen sehr früh mit der Lese, die Trauben waren reif, haben wenig extrahiert um die Finesse zu bewahren. Die Alkoholwerte lagen zwischen 12,5 und 13,2%, also ideal.», erklärt Justine während der Fassdegustation. Schon der Chambolle-Musigny beeindruckt mit Tiefe und Eleganz, die Einzellage «Aux Croix» wurde mit 40% Ganztrauben gekeltert, ähnlich bei den 1<sup>er</sup> Crus und dem Echézeaux Grand Cru. Wunderbar transparente Provenienzen mit klarer Terroirzeichnung.

*“Clerget’s wines get better every year,” said Thierry Brouin, former director at Clos des Lambrays, when I tasted Christian’s 2018 vintage with him at the domaine. His wines indeed show a finesse and complexity that hoist him into the top league of Burgundy producers. Known in wine circles as a purist, and now supported for several years by daughter Justine, pure-toned and classic Pinots are vinified here.*

*“We started harvesting very early, the grapes were ripe and we extracted very little to preserve the finesse. The alcohol levels were between 12.5 and 13.2 %, which is ideal,” explains Justine during the barrel tasting. The Chambolle-Musigny already impresses with its depth and elegance, the single vineyard “Aux Croix” was vinified with 40 % whole bunches, similar to the 1<sup>er</sup> Crus and the Echézeaux Grand Cru. Wonderfully transparent provenances with clear terroir characterisation.*

• Bourgogne Rouge	2022	75 cl	42.00	JM 86-88
• Chambolle-Musigny	2022	75 cl	66.00	JM 90-92
• Chambolle-Musigny 3/8	2022	37.5 cl	36.00	JM 90-92
• Chambolle-Musigny Aux Croix	2022	75 cl	78.00	★ JM 90-93
• Chambolle-Musigny 1 <sup>er</sup> Cru Les Charmes	2022	75 cl	105.00	JM 92-95
• Vosne-Romanée Les Violettes	2022	75 cl	95.00	JM 89-91
• Vosne-Romanée Les Violettes Magnum	2022	150 cl	202.00	★★ JM 89-91
• Vougeot 1 <sup>er</sup> Cru Les Petits Vougeots	2022	75 cl	99.00	★ JM 91-94
• Echézeaux En Orveaux Grand Cru	2022	75 cl	185.00	★ JM 93-95
• Echézeaux En Orveaux Grand Cru 3/8	2022	37.5 cl	96.00	★ JM 93-95
• Echézeaux En Orveaux Grand Cru Magnum	2022	150 cl	384.00	★★ JM 93-95



# Domaine Coquard Loison-Fleurot

Flagey-Echézeaux

Bis 2010 wurden die Ernten an Négoçants in Beaune verkauft, nach Vertragsende begann Thomas Collardot, ein sehr guter Freund von Sébastien Cathiard, seine Weine selbst abzufüllen. Zusammen mit seiner Cousine Claire Fleurot führt er diese Vorzeige-Domaine, deren Portfolio sich schlicht grandios anhört: vier Village-Appellationen, ein 1<sup>er</sup> Cru und sechs Grands Crus zieren die Liste.

«This was an extraordinary tasting, almost certainly Thomas Collardot's finest vintage to date», meinte Jasper Morris, als er die Weine degustierte. Seine Benotungen sprechen für sich. Dem können wir uns nur anschliessen. Es sind schlicht grossartige Weine, die Thomas gekeltert hat. Auch er begann früh, am 3. September, mit der Ernte. Die meisten Weine wurden mit ca. 20 % Ganztrauben gekeltert. Der Neuholzanteil variiert zwischen 30 % in den Villages-Appellationen und 50 % in den Grands Crus.



Thomas Collardot

Until 2010, the harvests were sold to Négoçants in Beaune. After the end of the contract, Thomas Collardot, a very good friend of Sébastien Cathiard, started bottling his wines himself. Together with his cousin Claire Fleurot, he runs this flagship domain whose portfolio sounds simply terrific: four Village appellations, one 1<sup>er</sup> Cru and six Grands Crus adorn the list.

“This was an extraordinary tasting, almost certainly Thomas Collardot’s finest vintage to date,” said Jasper Morris when he tasted the wines. His ratings speak for themselves. We can only agree with him. The wines that Thomas has made are simply marvellous. He also started harvesting early, on 3 September. Most of the wines were made with around 20% whole bunches. The proportion of new wood varies between 30% in the Villages appellations and 50% in the Grands Crus.

• Bourgogne Rouge	2022	75 cl	48.00	JM 89-91
• Morey-St.-Denis	2022	75 cl	88.00	★ JM 92-93
• Gevrey-Chambertin	2022	75 cl	92.00	★ JM 90-93
• Chambolle-Musigny	2022	75 cl	96.00	★ JM 90-92
• Vosne-Romanée	2022	75 cl	98.00	★ JM 92-94
• Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru	2022	75 cl	150.00	★★ JM 94-96
• Clos Vougeot Grand Cru	2022	75 cl	290.00	★★ JM 94-97
• Charmes-Chambertin Grand Cru	2022	75 cl	290.00	★★ JM 94-97
• Clos de la Roche Grand Cru	2022	75 cl	290.00	★★ JM 96-98
• Clos St. Denis Grand Cru	2022	75 cl	354.00	★★ JM 95-97
• Echézeaux Grand Cru	2022	75 cl	315.00	★★ JM 95-97
• Grands-Echézeaux Grand Cru	2022	75 cl	490.00	★★ JM 96-98





Pascal Mugneret

## Domaine Gérard Mugneret Vosne-Romanée

Mit dem Jahrgang 1990 hatten wir zum ersten Mal die Weine der Domaine Mugneret importiert. Schon damals war ich hingerissen, was Gérard Mugneret in die Flaschen zauberte. Manchmal muss man ja schmunzeln, wenn man die Literatur der grossen Weinjournalisten durchblättert und bei renommierten Schreiberlingen (Jancis Robinson) auf «Entdeckungen» stösst, die wir schon über zwei Generationen kennen.

Seit Jahren degustieren wir mit Pascal seine Jahrgänge, seit Jahren ist er nie ganz zufrieden mit seinen Weinen, seit Jahren aber produzierte er grosse Weine aus Vosne und, man staune, er findet seine 2022er doch «sehr gelungen», was natürlich pure Untertreibung ist. Pascal, der «Philosoph unter den Winzern», hat schlicht herrliche Weine gekeltert. Sie sind weit mehr als «gelungen», sie sind grossartig! Tiefgründig mit viel Struktur, Weine mit einem grossen Reifepotenzial.

*With the 1990 vintage, we imported the wines of Domaine Mugneret for the first time. Even then, I was enchanted by what Gérard Mugneret conjured up in the bottles. Sometimes you have to smile when you leaf through the literature of the great wine journalists and come across “discoveries” by renowned writers (Jancis Robinson) that we have known for two generations.*

*We have been tasting his vintages with Pascal for years, he has never been completely satisfied with his wines, but for years he has produced great wines from Vosne and, surprise, surprise, he thinks his 2022s are “very successful”, which is of course a pure understatement. Pascal, the “philosopher among winegrowers”, has produced simply marvellous wines. They are far more than “successful”, they are great! Deep with a lot of structure, wines with great ageing potential.*

• Bourgogne Pinot Noir	2022	75 cl	37.00	JM 86-88
• Vosne-Romanée Cuvée Quatrain	2022	75 cl	79.00	JM 89-91
• Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Les Suchots	2022	75 cl	199.00	★★ JM 92-95
• Vosne-Romanée Aux Brûlées	2022	75 cl	287.00	★★ JM 92-94
• Echézeaux Grand Cru	2022	75 cl	294.00	★★ JM 95-98



# Domaine Sylvain Cathiard et Fils

Vosne-Romanée

Es gibt Dinge im Leben, die man nie ganz verstehen wird, und manchmal ist es auch gut so. 4,25 ha Besitz in elf verschiedenen Lagen und der Kultcharakter der Domaine. Man mag den Stil, oder man mag ihn nicht. Sébastien Cathiard ist als Spätleser bekannt. Seine Weine zeigen Fülle und Opulenz, gleichzeitig sind sie aber vom einzelnen Terroir geprägt. Weine, die Zeit brauchen, um ihre ganze Komplexität zu manifestieren.

Man kann sich ja manchmal auch täuschen, aber wir hatten bei Sébastiens 22er Provenienzen den Eindruck, als hätten die Weine nochmals an Finesse gewonnen. «Das Traubengut war gesund und perfekt ausgereift, wir begannen am 2. September, die Alkoholwerte liegen zwischen 12 und 13,5 %», schwärzte Sébastien während der Degustation. Grossartige Weine vom Bourgogne bis zum Grand Cru, wobei uns die Hautes-Côtes de Nuits besonders beeindruckt haben, welche Eleganz und Tiefgang perfekt vereinen.



Sébastien Cathiard

*There are things in life that you will never fully understand, and sometimes it is fine like that. 4.25 ha of property in eleven different sites and the cult character of the domaine. You either like the style or you don't. Sébastien Cathiard is known as a late harvester. His wines show fullness and opulence, but at the same time they are characterised by the individual terroir. Wines that need time to manifest all their complexity.*

*Sometimes you can be wrong, but we had the impression that the wines from Sébastien's 22 vintages had gained even more finesse. "The grapes were healthy and perfectly ripe, we started on 2 September, the alcohol levels are between 12 and 13.5 %," Sébastien enthused during the tasting. Great wines from Bourgogne to Grand Cru, whereby we were particularly impressed by the Hautes-Côtes de Nuits, which perfectly combine elegance and depth.*

🟡 Bourgogne Aligoté	2023	75 cl	36.00
🟣 Bourgogne Hautes-Côtes de Nuits	2022	75 cl	69.00
🟣 Hautes-Côtes de Nuits Aux Chaumes	2022	75 cl	72.00 ★
🟣 Hautes-Côtes de Nuits Les Dames Huguette	2022	75 cl	75.00 ★
🟣 Bourgogne Rouge	2022	75 cl	67.00 ★

Weitere Provenienzen auf Anfrage ★★ / Further provenances on request ★★



## Domaine Méo-Camuzet

### Vosne-Romanée

Diese Provenienzen gehören zu den burgundischen Klassikern. Méos Weine glänzen mit Reinheit, Analytik und Persönlichkeit. «Bei der Würdigung des Burgunders spielt oft der Stil eine ebenso grosse Rolle wie die Qualität. Selbst auf höchster Ebene sind aber die Stile recht unterschiedlich, dabei gibt es Domainen, die einen universellen Stil treffen und deren Weine doch kompromisslos hervorragend sind. Hierzu gehört die Domaine Méo-Camuzet in Vosne,» so treffend charakterisiert der englische Weinbuchautor Remington Norman eine der renommiertesten Domainen Burgunds. Rien à ajouter!!

Es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, wie hier Jahr für Jahr grossartige Weine gekeltert werden. Auch 2022 war dem so, wobei uns vor allem der Vosne-Romanée 1<sup>er</sup> Cru Les Chaumes nebst den anderen grossen Provenienzen mit seiner tiefgründigen Komplexität aufgefallen ist. Jede Flasche ein herrliches Burgund-Erlebnis!

*These provenances are among the Burgundian classics. Méo's wines shine with purity, analytics and personality. „When it comes to appre-*



Jean-Nicolas Méo

ciating Burgundy, style often plays as big a role as quality. Even at the highest level, however, styles are quite different, yet there are domains that hit a universal style and yet whose wines are uncompromisingly outstanding. One of these is the Domaine Méo-Camuzet in Vosne,» is how the English wine writer Remington Norman aptly characterises one of Burgundy's most renowned domains. Rien à ajouter!!

It is always impressive to see how great wines are made here year after year. This was also the case in 2022, with the Vosne-Romanée 1<sup>er</sup> Cru Les Chaumes catching our eye alongside the other great provenances with its profound complexity. Every bottle is a marvellous Burgundy experience!

• Bourgogne Hautes-Côtes de Nuits Clos St. Philibert	2022	75 cl	48.00	★	JM 88
• Bourgogne Côte d'Or Rouge Cuvée Etienne Camuzet	2022	75 cl	45.00	★	JM 89-91
• Vosne-Romanée	2022	75 cl	108.00	★	JM 90-93
• Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Chaumes	2022	75 cl	179.00	★	JM 92-94
• Nuits-St.-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Les Murgers	2022	75 cl	177.00	★★	JM 93-95
• Clos Vougeot Grand Cru	2022	75 cl	306.00	★★	JM 94-96
• Corton Grand Cru Les Perrières	2022	75 cl	282.00	★★	JM 92-95

Weitere Provenienzen auf Anfrage / Further provenances on request



## Méo-Camuzet Frères & Sœurs

### Vosne-Romanée

• Fixin	2022	75 cl	58.00	★	JM 88-89
• Nuits-Saint-Georges	2022	75 cl	81.00	★	JM 91-93
• Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Aux Argillas	2022	75 cl	138.00	★★	

# Burgund-Joint-Venture in Oregon

## Nicolas & Jay

Oregon

Seit über 30 Jahren verbindet Jay Boberg, ein amerikanischer Musik- und Medienunternehmer, und Jean-Nicolas Méo, Starwinzer aus Vosne-Romanée, eine tiefe Freundschaft. Im Jahre 2011 besuchte Jay das bekannte Willamette Valley in Oregon, wo die vielleicht besten Pinot Noirs Amerikas gekeltert werden. Jean-Nicolas war von Jays Idee begeistert, ein Weingut aufzubauen und seine jahrelange burgundische Erfahrung in einer neuen Region, einem neuen Terroir und Umfeld anzuwenden. Das Resultat ist grossartig: biologische Spitzengewächse von grosser Eleganz und Komplexität. Eine wunderbare Vermählung von traditionellem französischen Weinwissen und hervorragendem Oregon-Terroir.

Der l'Ensemble Pinot Noir spiegelt eher den Charakter eines Jahrgangs als den eines bestimmten Weinbergs während einer Wachstumsperiode wider und ist das Produkt einer sorgfältigen Assemblage und Fassauswahl. Als solches ändert die Cuvée von Jahr zu Jahr um eine ausgewogene und ausdrucksstarke Darstellung des Willamette Valley

aufzuzeigen. Jeder Weinberg (z.B. Bishop Creek, Nysa oder Momtazi), der in diesem Verschnitt erscheint, kann für sich alleine stehen, aber L'Ensemble bietet die Möglichkeit, die Weinherstellungsphilosophie von Nicolas und Jay zu präsentieren, vom Weinberg bis zum Keller. Jedes Jahr aufs Neue entsteht so ein harmonischer und gut ausbalancierter Pinot Noir mit einem burgundischen Touch.

---

*Jay Boberg, an American music and media entrepreneur, and Jean-Nicolas Méo, star winemaker from Vosne-Romanée, have enjoyed a deep friendship for over 30 years. In 2011, Jay visited the famous Willamette Valley in Oregon, where perhaps the best Pinot Noirs in America are produced. Jean-Nicolas was excited by Jay's idea to build a winery and apply his years of Burgundian experience to a new region, terroir and environment. The result is marvellous: top organic wines of great elegance and complexity. A marvellous marriage of traditional French wine knowledge and outstanding Oregon terroir.*

*Reflecting the character of a vintage rather than a specific vineyard during a growing season, l'Ensemble Pinot Noir is the product of careful blending and barrel selection. As such, the cuvée changes from year to year to reveal a balanced and expressive representation of the Willamette Valley. Each vineyard (e.g. Bishop Creek, Nysa or Momtazi) that appears in this blend can stand on its own, but L'Ensemble offers the opportunity to showcase Nicolas and Jay's winemaking philosophy, from the vineyard to the cellar. Each year, the result is a harmonious and well-balanced Pinot Noir with a Burgundian touch.*



Jay Boberg und  
Jean-Nicolas Méo

---

✿	L'Ensemble Pinot Noir Willamette Valley	2019	75 cl	83.00
✿	L'Ensemble Pinot Noir Willamette Valley	2021	75 cl	90.00

---

Weitere Provenienzen auf Anfrage / Further provenances on request





Jérôme Chezeaux

## Domaine Jérôme Chezeaux

### Nuits-St.-Georges

«Man hat mir gesagt, dass Sie grossartige Weine produzieren», Jérôme Chezeaux, ein überaus sympathischer, etwas wortkarger und bescheidener Mittfünfziger meint darauf lakonisch: «Na ja, ich mag sie, aber machen Sie sich selbst ein Bild.» Das Bild hat sich nicht verändert. Jérôme Chézeaux' Provenienzen sind ein sicherer Wert in unserm Portfolio.

Jérôme Chezeaux hat zusammen mit seiner Tochter Lise, die als beste Jungwinzerin der Côte de Nuits ausgezeichnet wurde, Weine von klassischer Transparenz und kristallklarer Terroirzeichnung gekeltert. Wenn man einen Vosne-Romanée Saint Julien mit einem Nuits-St. Georges Charbonnières vergleicht, dann muss man den manchmal überstrapazierten Terroirbegriff nicht mehr zitieren. Björn Knuchel, Partner der Siebe-Dupf und Einkaufschef, und ich waren schlachtweg begeistert. «La pureté de la Bourgogne», die ungeschminkte Reinheit Burgunds.

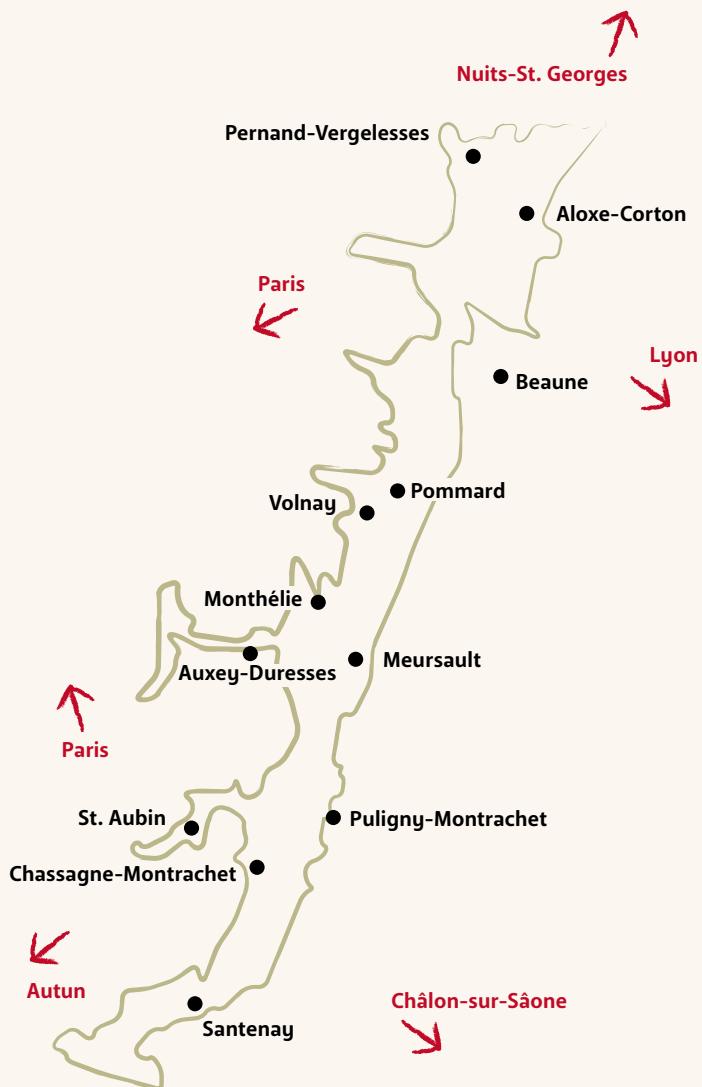
*“I was told that you produce great wines,” Jérôme Chezeaux, an extremely likeable and modest man in his mid-fifties, responds laconically: “Well, I like them, but make up your own mind.” The picture has not changed. Jérôme Chézeaux’s provenances are a safe value in our portfolio.*

*Jérôme Chezeaux, together with his daughter Lise, who was honoured as the best young winemaker in the Côte de Nuits, has produced wines of classic transparency and crystal-clear terroir characteristics. When you compare a Vosne-Romanée Saint Julien with a Nuits-St.-Georges Charbonnières, you no longer need to cite the concept of terroir. Björn Knuchel, partner at Siebe-Dupf and head of purchasing, and I were simply thrilled. “La pureté de la Bourgogne”, the unadorned purity of Burgundy.*

⌚	Bourgogne Les Chassagnes	2022	75 cl	29.00
⌚	Nuits-Saint-Georges Aux Saints-Juliens	2022	75 cl	49.00
⌚	Nuits-Saint-Georges VV Les Charbonnières	2022	75 cl	52.00
⌚	Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Rue de Chaux	2022	75 cl	78.00 ★
⌚	Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Aux Boudots	2022	75 cl	82.00 ★
⌚	Nuits-Saint-Georges 1 <sup>er</sup> Cru Les Vaucrains	2022	75 cl	95.00 ★
⌚	Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Aux Réas	2022	75 cl	69.00 ★
⌚	Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Les Chaumes	2022	75 cl	99.00 ★
⌚	Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Les Suchots	2022	75 cl	138.00 ★★
⌚	Clos de Vougeot «Montiotes Hautes» Grand Cru	2022	75 cl	191.00 ★★



# Côte de Beaune



Im südlichen Abschnitt der Côte d'Or befindet sich die Côte de Beaune. Sie beginnt nördlich der Stadt Beaune und erstreckt sich über 25 km südwärts bis nach Maranges. Nördlich von Beaune werden hauptsächlich Rotweine aus Pinot Noir erzeugt. Die Gegend südlich von Beaune bis Meursault und Puligny-Montrachet ist weltberühmt für die grossen Weissweine aus der Chardonnay-Traube. Weiter südlich dominiert dann wieder der Pinot Noir.

*In the southern section of the Côte d'Or is the Côte de Beaune. It begins north of the town of Beaune and stretches for 25 km southwards to Maranges. North of Beaune, mainly red wines are produced from Pinot Noir. The area south of Beaune to Meursault and Puligny-Montrachet is world-famous for the great white wines from the Chardonnay grape. Further south, Pinot Noir again dominates.*

# Domaine Chandon de Briailles

Savigny-lès-Beaune

Die traditionsreiche Domaine Chandon de Briailles wurde im Jahre 1834 in Savigny-lès-Beaune gegründet. Sie befindet sich seit Generationen im Besitz der Familie des Comte de Nicolay, welche mit der berühmten Champagner-Familie Chandon verwandt ist. Seit 2001 sind nun ihre Kinder Claude und François für die Geschicke des Weinguts verantwortlich. François kümmert sich um die Weinberge und den Vertrieb, während seine Schwester Claude für den Keller verantwortlich ist. Nach Ecocert- und Demeterkriterien zertifiziert, werden hier fantastische Weine gekeltert.

«Das Pflügen machen wir seit 8 Jahren nur noch mit Pferden, was natürlich auch sehr personenintensiv ist. Und es wird noch viel zu wenig biologisch gearbeitet», sinniert Claude, als wir ihre Weine degustierten. «Das Traubengut war perfekt, wir haben die Weine mit bis zu 100% Stielen gekeltert, die Alkoholwerte von 12,5-13,5% waren perfekt», erklärt sie weiter. Einmal mehr haben uns die Weine schlicht begeistert. Tiefgründig, mit sehr noblen Tanninen versehen und gepaart mit der terroirspezifischen Eleganz kann man diesen Provenienzen kaum widerstehen.



Claude de Nicolay

The traditional Domaine Chandon de Briailles was founded in Savigny-lès-Beaune in 1834. It has been owned for generations by the family of the Comte de Nicolay, who is related to the famous Chandon champagne family. Since 2001, their children Claude and François have been responsible for the fortunes of the winery. François looks after the vineyards and distribution, while his sister Claude is responsible for the cellar. Certified according to Ecocert and Demeter criteria, fantastic wines are vinified here.

„We've only been ploughing with horses for eight years now, which is of course very labour-intensive. And there is still far too little organic work,“ muses Claude as we tasted their wines. „The grapes were perfect, we pressed the wines with up to 100% stems and the alcohol levels of 12.5-13.5% were perfect,“ she continues. Once again, the wines simply thrilled us. Deep, with very noble tannins and paired with the terroir-specific elegance, these provenances are hard to resist.

⊕ Pernand-Vergelesses 1 <sup>er</sup> Cru Ile des Vergelesses Blanc	2022	75 cl	119.00	★★
⊕ Corton Blanc Grand Cru	2022	75 cl	285.00	★★
⊕ Savigny-lès-Beaune Aux Fournaux	2022	75 cl	68.00	RP 90-92
⊕ Savigny-lès-Beaune 1 <sup>er</sup> Cru Les Lavières	2022	75 cl	86.00	RP 90-92
⊕ Pernand-Vergelesses 1 <sup>er</sup> Cru Ile des Vergelesses Rouge	2022	75 cl	98.00	★ RP 92-94
⊕ Aloxe-Corton 1 <sup>er</sup> Cru Les Valozières	2022	75 cl	136.00	★ RP 89-91
⊕ Corton Bressandes Grand Cru	2022	75 cl	260.00	★★ JM 94-96
⊕ Corton Clos du Roi Grand Cru	2022	75 cl	350.00	★★ JM 93-95





Jean-Baptiste  
Boudier

## Domaine Jean-Baptiste Boudier

Pernand-Vergelesses

Wenn uns jemand zweimal schreibt, was für Burgunder sehr rar ist, und möchte, dass wir seine Weine mal degustieren, werden wir hellhörig. So geschehen bei Jean-Baptiste Boudier aus Pernand-Vergelesses, dieser komplett unterschätzten Gemeinde am Fusse des weltbekannten Corton-Hügels. In Begleitung von Jan Frey haben wir diesen sympathischen Jungwinzer besucht, der unter anderem bei der Domaine Gauby im Roussillon, bei Haut-Brion in Bordeaux und bei Vieux Télégraph in Châteauneuf-du-Pape sowie im Burgund bei Nicolas Rossignol in Volnay sein Wissen erweitert hat. Auf der 6ha kleinen Domaine in Pernand-Vergelesses zeigt Jean-Baptiste klar auf, dass mit harter Arbeit, Ausdauer und Intelligenz auch aus weniger renommierten Lagen absolut grossartige Rot- und Weissweine entstehen können.

Anfangs März haben wir die Domaine besucht und Jean-Baptiste hat uns seine 2022er Kollektion gezeigt, die uns, Jan Frey und mich, tief beeindruckt haben. Wahrlich eine Entdeckung, die Weine haben eine tiefere Beachtung und höhere Anerkennung wirklich verdient.

*When someone writes to us twice, which is very rare for Burgundy, and wants us to taste their wines, we want to know more. This was the case with Jean-Baptiste Boudier from Pernand-Vergelesses, a completely underrated commune at the foot of the world-famous Corton hill. Accompanied by Jan Frey, we visited this likeable young winemaker, who has expanded his knowledge at Domaine Gauby in Roussillon, at Haut-Brion in Bordeaux and at Vieux Télégraph in Châteauneuf-du-Pape, as well as in Burgundy with Nicolas Rossignol in Volnay. At the small 6-hectare domaine in Pernand-Vergelesses, Jean-Baptiste clearly demonstrates that with hard work, perseverance and intelligence, absolutely great red and white wines can also be produced from less renowned sites.*

*We visited the domaine at the beginning of March and Jean-Baptiste showed us his 2022 collection, which left us, Jan Frey and me, deeply impressed. Truly a discovery, the wines really deserve more attention and recognition.*

	Pernand-Vergelesses Blanc	2022	75 cl	50.00	JM 89
	Pernand-Vergelesses 1 <sup>er</sup> Cru Les Fichots	2022	75 cl	53.00	JM 90-91
	Aloxe-Corton Les Combes	2022	75 cl	59.00	JM 89-91
	Corton Grand Cru Les Renardes	2022	75 cl	155.00	★ JM 90-93



# Domaine Jean-Marc & Thomas Bouley

## Volnay

Über Thomas Bouley ist in letzter Zeit in der Fachpresse sehr viel geschrieben worden. Tatsächlich gehört er zu den grössten Rotweinproduzenten der Côte de Beaune und er beweist, dass in Volnay und Pommard exquisite Weine entstehen, die zwar mit den grössten Gewächsen der Côte de Nuits verglichen werden können, ihre eigenständige Herkunft aber grossartig definieren.

Vielleicht ist es der beste Jahrgang, den Thomas Bouley mit den 2022ern je gekeltert hat. Nebst den bekannten präzisen Terroircharakteren beeindrucken die Weine durch Eleganz, Saftigkeit, Dichte und betörender Aromatik. Thierry Brouin, ehemaliger Direktor der Domaine des Lambrays, der uns manchmal auf unseren Degustationen begleitet, sprach von «des vins absolument magnifique». Mehr gibt es nicht zu sagen, jede Appellation ein Meisterwerk.



Thomas Bouley

*A lot has been written about Thomas Bouley in the trade press recently. In fact, he is one of the best red wine producers in the Côte de Beaune, and he proves that exquisite wines are produced in Volnay and Pommard that can be compared to the most prestigious growths of the Côte de Nuits, but that define their independent origin in a great way.*

*It is perhaps the best vintage that Thomas Bouley has ever produced with the 2022s. In addition to the well-known precise terroir characters, the wines impress with their elegance, juiciness, density and beguiling aromas. Thierry Brouin, former director of the Domaine des Lambrays, who sometimes accompanies us on our tastings, spoke of "des vins absolument magnifique". There is nothing more to say, each appellation is a masterpiece.*

❖ Bourgogne Pinot Noir	2022	75 cl	44.00
❖ Bourgogne Hautes-Côtes de Beaune	2022	75 cl	59.00
❖ Volnay	2022	75 cl	76.00
❖ Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Carelles	2022	75 cl	96.00
❖ Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Clos des Chênes	2022	75 cl	172.00 ★
❖ Pommard	2022	75 cl	87.00
❖ Pommard 1 <sup>er</sup> Cru Fremiers	2022	75 cl	171.00 ★



# Domaine de Montille

## Volnay

Étienne de Montilles Philosophie lautet: «Mein Vater hat mir die Leidenschaft für authentische, Weine vererbt, die mit zunehmender Reife an Noblesse und Eleganz gewinnen. Ich bin allerdings gegen die Idee, Weine um jeden Preis für eine lange Reifung zu vinifizieren, sondern bevorzuge, den Charakter und das Potenzial des einzelnen Jahrgangs zu respektieren. Wir achten bei den Rotweinen sehr auf die reifen Tannine und haben den Fruchtcharakter etwas akzentuiert und die Weissweine werden so weit wie möglich ohne grosse Intervention ausgebaut, um den mineralischen Charakter der verschiedenen Terroirs zu respektieren.»

Weinmacher Brian Sieve meinte, dass die Natur uns doch «sehr in die Hand gespielt hat». Dass wir von den Weissen aufgrund ihrer Terroirtypizitäten begeistert sind, ist ein offenes Geheimnis. Aber Björn Knuchel und ich fanden auch die Rotweine von betörender Schönheit.

---

*Étienne de Montille's philosophy is: «My father passed on to me a passion for authentic, wines that gain in nobility and elegance with increasing maturity. However, I am against the idea of vinifying wines for long ageing at any price, preferring to respect the character and potential of the individual vintage. In the red wines, we pay a lot of attention to the ripe, tannins and we have accentuated the fruit character and the white wines are vinified as far as possible without much intervention in order to respect the, mineral character of the different terroirs.»*



Brian Sieve &  
Etienne de Montille

*tial of the individual vintage. In the red wines, we pay a lot of attention to the ripe, tannins and we have accentuated the fruit character and the white wines are vinified as far as possible without much intervention in order to respect the, mineral character of the different terroirs.»*

*Winemaker Brian Sieve said that nature had "really played into our hands". It is an open secret that we are enthusiastic about the whites due to their precise terroir typicity. But Björn Knuchel and I also found the red wines to be of beguiling beauty.*

● Bourgogne Chardonnay	2022	75 cl	39.00	JM 86-87
● Bourgogne Le Clos du Château	2022	75 cl	45.00	JM 87-90
● Chassagne-Montrachet	2022	75 cl	86.00	★
● Meursault Saint-Christophe	2022	75 cl	97.00	★ JM 90-93
● Puligny-Montrachet	2022	75 cl	94.00	★ JM 90-93
● St. Aubin 1 <sup>er</sup> Cru En Remilly	2022	75 cl	72.00	★ JM 90-93
● Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Les Porusots	2022	75 cl	119.00	★ JM 91-94
● Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Les Perrières	2022	75 cl	198.00	★★ JM 92-95
● Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Les Folatières	2022	75 cl	174.00	★★ JM 93-95
● Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Le Cailleret	2022	75 cl	198.00	★★ JM 92-95
● Corton-Charlemagne Grand Cru	2022	75 cl	258.00	★★ JM 95-97
● Chevalier-Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	732.00	★★ JM 92-96
● Bourgogne Rouge	2022	75 cl	40.00	JM 87-90
● Beaune 1 <sup>er</sup> Cru Les Sizies	2022	75 cl	69.00	JM 90-92
● Beaune 1 <sup>er</sup> Cru Grèves	2022	75 cl	95.00	★ JM 92-95
● Volnay 1 <sup>er</sup> Cru En Champans	2022	75 cl	155.00	★ JM 89-92
● Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Les Taillepieds	2022	75 cl	167.00	★ JM 92-95
● Corton Clos du Roi Grand Cru	2022	75 cl	215.00	★★ JM 90-94
● Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Aux Malconsorts	2022	75 cl	420.00	★★ JM 96-98
● Vosne-Romanée 1 <sup>er</sup> Cru Aux Malconsorts «Christiane»	2022	75 cl	690.00	★★ JM 96-99



Weitere Provenienzen auf Anfrage / Further provenances on request

# Burgund-Joint-Venture in Kalifornien

## Racines Santa Rita Hills

Burgund-Winzer Étienne de Montille und sein amerikanischer Weinmacher Brian Sieve besuchten 2016 die Santa Rita Hills in Kalifornien um ein neues Weinprojekt zu lancieren. Gemeinsam mit dem lokalen Weinmacher Justin Willett suchten sie die passenden Weinberge aus und begannen eigene Weine zu keltern. Ein Jahr später schloss sich Champagner-Produzent Rodolphe Péters dem Trio an. Gemeinsam wollen sie ihre individuellen Erfahrungen in der handwerklichen Herstellung von Weinen vereinen, um «kühle» Pinot Noirs und Chardonnays der Spitzenklassen zu produzieren. 2021 wurde Justin Willett durch Weinmacher Ryan Hannaford ersetzt.

Beim letzten Besuch in Meursault trafen wir auf einen fast schon enthusiastischen Brian Sieve, der auch für die kalifornischen Weine zuständig ist. «Wir profitieren wirklich von den örtlichen mikroklimatischen Bedingungen, die uns erlauben, kühle Weine zu keltern», meinte Brian. Die Degustation war beeindruckend. Chardonnays und Pinots mit burgundischem Charakter.

Burgundy winemaker Étienne de Montille and his American winemaker Brian Sieve visited the Santa Rita Hills in California in 2016 to launch a new wine project. Together with local winemaker Justin Willett, they selected suitable vineyards and began to vinify their own wines. A year later, champagne producer Rodolphe Péters joined the trio. Together, they want to combine their individual experience in the artisanal production of wines to produce „cool“ Pinot Noirs and Chardonnays of the highest calibre. In 2021, Justin Willett was replaced by winemaker Ryan Hannaford.

*On our last visit to Meursault, we met an almost enthusiastic Brian Sieve, who is also responsible for the Californian wines. „We really benefit from the local microclimatic conditions, which allow us to make cool wines,“ said Brian. The tasting was impressive. Chardonnays and Pinots with a Burgundian character.*

✿	Santa Rita Hills Chardonnay	2020	75 cl	59.00
✿	Santa Rita Hills Chardonnay	2021	75 cl	60.00
✿	Wenzlau Chardonnay	2020	75 cl	90.00 ★
✿	Santa Rita Hills Pinot Noir	2020	75 cl	59.00
✿	Santa Rita Hills Pinot Noir	2021	75 cl	60.00
✿	Sainte-Rose Pinot Noir	2020	75 cl	83.00
✿	Sainte-Rose Pinot Noir	2021	75 cl	84.00

Weitere Provenienzen auf Anfrage / Further provenances on request





Pierre & Léa Lafon

## Domaine des Comtes Lafon

### Meursault

Was sind eigentlich Kultweine? Die Qualität der Produkte oder der Name der Domaine? Die Geschichte der Domaine Lafon niederzu-schreiben, würde Bücher füllen. Es ist eine «Domaine phare», wie der Franzose zu sagen pflegt. Die Weine sind überragend und Dominique Lafon eine grosse Persönlichkeit der burgundischen Weinszene. Was er auf seinen 14 ha in der Côte de Beaune keltet, sind Weine von atemberaubender Schönheit, Reinheit und Klasse. Dass er im Unterschied zu anderen grossen Winzerpersönlichkeiten keinen «vin d'auteur» vinifiziert, sondern die Terroirs in den Vordergrund rückt, spricht für ihn. Dominiques Tochter Léa und Neffe Pierre sind nun Fulltime auf dem Weingut tätig und übernehmen die Verantwortung. Dominique bleibt vorderhand noch etwas im Hintergrund tätig.

Wie immer bei Lafon, sind wir um ein Jahr zurückversetzt, «et 2021 c'était la catastrophe», meinte Pierre Lafon. Wegen bis zu 80 % Frost-schäden haben wir leider nur eine Miniallokation erhalten. «Ce qui restait, est magnifique», fügte er hinzu. Ja, das sind die Weine, und wir werden versuchen, diese fair aufzuteilen.

What are cult wines? The quality of the products or the name of the domaine? Writing down the history of Domaine Lafon would fill books. It is a "Domaine phare", as the French like to say. The wines are outstanding and Dominique Lafon is a great personality on the Burgundy wine scene. His 14 hectares in the Côte de Beaune produce wines of breathtaking beauty, purity and class. The fact that, unlike other great wine-makers, he does not vinify a "vin d'auteur", but rather puts the terroirs in the foreground, speaks for him. Dominique's daughter Léa and nephew Pierre are now working full time at the winery and are taking over the responsibility. For the time being, Dominique remains somewhat active in the background.

As always with Lafon, we are set back a year, "and 2021 c'était la catastrophe", said Pierre Lafon. Due to up to 80 % frost damage, we unfortunately only received a mini allocation. "Ce qui restait, est magnifique," he added. Yes, these are the wines, and we will try to share them fairly.

🟡 Meursault	2021	75 cl	114.00	★★	JM 90-92
🟡 Meursault Clos de la Barre	2021	75 cl	132.00	★★	JM 90-93
🟡 Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Charmes	2021	75 cl	216.00	★★	JM 92-94
🔴 Monthélie 1 <sup>er</sup> Cru Les Duresses	2021	75 cl	69.00		
🔴 Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Santenots-du-Milieu	2021	75 cl	156.00	★★	JM 90-93

Weitere Provenienzen auf Anfrage / Further provenances on request



# Maison Dominique Lafon

Bligny-lès-Beaune

Vor mehreren Jahren hat Dominique Lafon entschieden, nebst den Weinen der Domaine in Meursault einen eigenen kleinen Négoce-Handel zu betreiben. «Ich wollte eigene Weine machen, ein bisschen anders als die Weine in Meursault, denn ich keltiere sie in den Kellern des Châteaus in Bligny-lès-Beaune, wo die Bedingungen leicht anders sind als in Meursault.» Von befreundeten Winzern mietet er Parzellen, welche von der Domaine des Comtes Lafon, kultiviert werden. Da er die Lagen nicht besitzt, werden die Weine mit «Dominique Lafon» versehen. Seine Handschrift ist unverkennbar. Grossartige Weissweine aus Meursault und Puligny-Montrachet sowie verführerische Rotweine aus Beaune und Volnay, die den Domainenweinen in nichts nachstehen. Dank unseren freundschaftlichen Beziehungen zu Dominique haben wir nun das Privileg, Ihnen diese 2022er erstmals in «Bonsaimengen» anbieten zu können. Ab dem Jahrgang 2023 werden wir dann grosszügiger beliefern.

Wunderbare Lafons in Weiss und Rot, welche den Charakter des Jahrgangs perfekt reflektieren. Komplexe Weissweine und elegante Rotweine haben Jan Frey und mich bei der Degustation anfangs März tief beeindruckt.



Dominique Lafon

Several years ago, Dominique Lafon decided to run his own small Négoce business in addition to the wines from the domaine in Meursault. „I wanted to make my own wines, a little different from the wines in Meursault, because I vinify them in the cellars of the château in Bligny-lès-Beaune, where the conditions are slightly different from those in Meursault.“ He rents plots from winegrower friends and has them cultivated by the Domaine des Comtes Lafon. As he does not own the vineyards, the wines are labelled „Dominique Lafon“. His signature is unmistakable. Great white wines from Meursault and Puligny-Montrachet as well as seductive red wines from Beaune and Volnay, which are in no way inferior to the domain wines. Thanks to our friendly relationship with Dominique, we now have the privilege of being able to offer you these 2022s in „bonsai quantities“ for the first time. From the 2023 vintage onwards, we will then be supplied more generously.

Wonderful Lafons in white and red, which perfectly reflect the character of the vintage. Complex white wines and elegant red wines made a deep impression on Jan Frey and me at the tasting at the beginning of March.

● Pernand-Vergelesses	75 cl	2022	66.00	★★	JM 89-92
● Meursault Les Narvaux	75 cl	2022	117.00	★★	JM 91-93
● Beaune 1 <sup>er</sup> Cru Les Epenottes	75 cl	2022	90.00	★	JM 91-93
● Volnay	75 cl	2022	82.00	★	JM 89-91
● Volnay 1 <sup>er</sup> Cru les Lurets	75 cl	2022	119.00	★	JM 90-92





Antoine Jobard

## Domaine Antoine Jobard

### Meursault

Knapp 5,5 ha in den Spitzenlagen Meursaults, 30'000 Flaschen pro Jahr und ein legendärer Ruf. Antoine hat Vaters Philosophie und Stilistik übernommen: Ein langer Ausbau mit einem sehr niedrigen Neuholzanteil von 20% ohne Bâtonnage (das Hefesatzaufrühren), Filtration und Schönung vor der Flaschenfüllung führen zu einem grandiosen Resultat. Meursaults von erhabener Schönheit mit einem wunderbaren Reifepotenzial!

Nach den mengenmässig desaströsen 2021er hat Antoine doch eine ansehnliche 22er Ernte eingefahren, wobei er betonte, dass die Rebe nicht «überkompensierte». Eine prachtvolle Palette mit energiegeladenen, komplexen Meursaults und herrlichen, finesse-reichen Rotweinen aus Toplagen der Côte de Beaune.

*Just under 5.5 ha in Meursault's top vineyards, 30,000 bottles per year and a legendary reputation. Antoine has adopted his father's philosophy and style: A long ageing with a very low new wood percentage of 20% without bâtonnage (the lees stirring), filtration and fining before bottling lead to a terrific result. Meursaults of sublime beauty with a wonderful ageing potential!*

*After the disastrous 2021s in terms of quantity, Antoine nevertheless brought in a respectable harvest of 22, emphasising that the vine did not "overcompensate". A splendid range with energetic, complex Meursaults and marvellous, finesse-rich red wines from top Côte de Beaune sites.*

🟡 Bourgogne Chardonnay	2022	75 cl	46.00	JM 86-88
🟡 Meursault	2022	75 cl	97.00	JM 90-92
🟡 Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Blagny	2022	75 cl	165.00	★ JM 91-93
🟡 Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Poruzots	2022	75 cl	165.00	★★ JM 92-94
🟡 Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Charmes	2022	75 cl	165.00	★★ JM 92-95
🟡 Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Genevières	2022	75 cl	290.00	★★ JM 93-95
🟣 Volnay	2022	75 cl	78.00	JM 88-90
🟣 Beaune 1 <sup>er</sup> Cru Montrevenots	2022	75 cl	78.00	JM 90-92
🟣 Pommard 1 <sup>er</sup> Cru Les Saussilles	2022	75 cl	107.00	JM 89-92
🟣 Pommard 1 <sup>er</sup> Cru Epenots	2022	75 cl	129.00	★ JM 91-93



# Domaine Henri Germain & Fils

## Meursault

«Je mehr Germain-Weine ich trinke, desto mehr bewundere ich sie. Vor einigen Jahren beschrieb ich sie als Meursaults am meisten unterschätzte Adresse, und ich kann dies heute nur wiederholen, weil die Weine so gut sind», beschreibt William Kelley die Domaine. Dem können wir uns nur anschliessen. Die Kultivierung der Reben ist rein biologisch und die Vinifizierung sehr klassisch: Der Wein bleibt zwei Winter im Fass, wird nie batonniert und nur wenn nötig umgezogen, der Einsatz von neuem Holz ist sehr bescheiden.

«Der Augustregen hat uns sehr geholfen, aber ich war doch über die recht hohen Erträge sehr überrascht. Wir begannen schon am 24. August mit der Lese», kommentierte Jean-François Germain den Jahrgang. Seine Weine sind wiederum klassische Meursaults mit sehr viel Zug und Energie und seine komplett unterschätzten Roten haben uns wiederum fasziniert.



Jean-François  
Germain

*“The more Germain wines I drink, the more I admire them. A few years ago, I described them as Meursault’s most underrated address, and I can only repeat this today because the wines are so good”, William Kelley describes the domaine. We can only agree with this. The cultivation of the vines is purely organic and the vinification very classic: the wine stays in the barrel for two winters, is never racked and only moved if necessary, the use of new wood is very modest.*

*“The August rains helped us a lot, but I was still very surprised by the high yields. We started harvesting on 24 August,” commented Jean-François Germain on the vintage. His wines are once again classic Meursaults with a lot of character and energy, and his completely underrated reds once again fascinated us.*

🟡 Bourgogne Aligoté	2022	75 cl	34.00	★
🟡 Bourgogne Blanc Côte d’Or	2022	75 cl	45.00	★ RP 88-90
🟡 Meursault	2022	75 cl	71.00	★ RP 90-92
🟡 Meursault Chevalières	2022	75 cl	90.00	★★ RP 90-92
🟡 Meursault Limozin	2022	75 cl	90.00	★★ RP 91-93
🟡 Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Poruzots	2022	75 cl	114.00	★★ RP 92-94
🟡 Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Charmes	2022	75 cl	114.00	★★ RP 93-95
🟡 Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Morgeot	2022	75 cl	99.00	★ RP 91-93
🟣 Meursault Clos des Mouches	2022	75 cl	78.00	★ RP 90-91
🟣 Beaune 1 <sup>er</sup> Cru Bressandes	2022	75 cl	78.00	★ RP 91-92



# Domaine Potinet-Ampeau

## Monthélie

Die Weine des sympathischen Winzers Vincent Durieux der Domaine Potinet-Ampeau in Monthélie sind ein Geheimtipp. Der ehrgeizige Newcomer hat im Jahre 2003 die Familien-Domaine übernommen und produziert seither hervorragende Terroirweine, welche Jahr für Jahr noch besser werden. Die Domaine verkauft ihre Weine immer erst, wenn sie eine erste Genussreife erreichen. Vincent hat uns auch dieses Jahr ein paar gereifte Weine aus seiner Schatzkammer zugeteilt.

Besuche bei Vincent sind immer hoch interessant. Zuerst degustiert man den aktuellen Jahrgang, bevor er uns eine Palette von fast schon trinkreifen Weinen zeigt, von denen wir dann unsere Auswahl treffen dürfen. Sowohl die Rot- als auch die Weissweine sind Musterbeispiele klassischer, schnörkelloser Burgunder, ohne dabei puristisch zu wirken.



Vincent Durieux

*The wines of winemaker Vincent Durieux of the Domaine Potinet-Ampeau in Monthélie are an insider tip. The ambitious newcomer took over the family domaine in 2003 and has been producing excellent terroir wines ever since, which are getting even better year after year. The Domaine always sells its wines only when they reach a first maturity for enjoyment. This year, Vincent has also allocated us a few mature wines from his treasure trove.*

*Visits to Vincent are always very interesting. First, we taste the current vintage, before he shows us a range of wines that are almost ready to drink, from which we are then allowed to make our selection. Both the red and white wines are prime examples of classic, straightforward Burgundy without being purist.*

⊕ Bourgogne Aligoté	2021	75 cl	28.00
⊕ Bourgogne Blanc	2019	75 cl	36.00
⊕ Meursault	2018	75 cl	66.00
⊕ Meursault Les Rougeots	2019	75 cl	77.00
⊕ Meursault 1 <sup>er</sup> Cru Les Charmes	2017	75 cl	102.00
⊕ Monthélie Rouge	2018	75 cl	45.00
⊕ Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Clos de Chênes	2016	75 cl	78.00 ★
⊕ Volnay 1 <sup>er</sup> Cru Les Carelles Sous la Chapelle	2015	75 cl	83.00



Weitere Provenienzen auf Anfrage / Further provenances on request



Sylvia &  
Jacques Carillon

## Domaine Jacques Carillon Puligny-Montrachet

Was kann man sagen über eine Domaine, mit der man seit bald 30 Jahren glücklich zusammenarbeitet? Das Faszinosum, Jahr für Jahr Weine von grossartiger Qualität zu präsentieren, spricht Bände. «Sauzet and Leflaive may have the aura but the wines from Jacques Carillon are their equal and often the best of their type», meint einer der bekanntesten Burgunder-Importeure Englands.

Unser Kellermeister Thomas Engel bezeichnete mal treffend Jacques Carillons Weine als «Musterbeispiele von weissen Burgundern» und er hat recht. Jedes Jahr werden hier Puligny-Montrachets der Sonderklasse gekeltert. Die 2022er fügen sich nahtlos in seine bisherigen Kollektionen ein. «Vielleicht sind sie etwas fülliger und haben etwas mehr Charme als die 2020er», meinte Jacques, «und die Alkoholwerte waren mit 12,5 % in den Villages und knapp 13 % in den Premiers natürlich optimal».

*What can one say about a domaine which one has been happily working with for almost 30 years? The fascination of presenting wines of great quality year after year speaks volumes. "Sauzet and Leflaive may have the aura but the wines from Jacques Carillon are their equal and often the best of their type," says one of England's best-known Burgundy importers.*

*Our winemaker Thomas Engel once aptly described Jacques Carillon's wines as "prime examples of white Burgundy" and he is right. Every year, top-class Puligny-Montrachets are produced here. The 2022s fit seamlessly into his previous collections. "They are perhaps a little fuller and have a little more charm than the 2020s," said Jacques, "and the alcohol levels were of course optimal at 12.5 % in the Villages and just under 13 % in the Premiers."*

● Chassagne-Montrachet	2022	75 cl	69.00	★	JM 88-91
● Puligny-Montrachet	2022	75 cl	78.00		JM 90-93
● Puligny-Montrachet 3/8	2022	37.5 cl	42.00		JM 90-93
● Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Les Referts	2022	75 cl	139.00	★★	JM 93-96
● Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Les Perrières	2022	75 cl	139.00	★	JM 92-95
● Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Champs Canet	2022	75 cl	139.00	★	JM 92-94
● Bienvenues-Bâtard-Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	450.00	★	JM 94-97





Benoît Riffault

## Domaine Etienne Sauzet

### Puligny-Montrachet

Diese Domaine kennen wohl alle Burgunder-Liebhaber. Schon lange haben uns deren Weissweine fasziniert, aber seit Schwiegersohn Benoît Riffault, aus einer Sancerre-Winzerfamilie stammend, das Zep-ter vom langjährigen Regisseur und Schwiegervater Gérard Boudot übernommen hat, erscheinen die Weine noch klarer.

Benoît Riffault beschrieb den Jahrgang als «unkompliziert». Auch hier wurde ab dem 24. August gelesen und Benoît beschreibt sie als fast etwas frischer als die 2020er. Björn Knuchel sprach vom vielleicht besten Jahrgang, den er je bei Sauzet degustiert habe. Und Jasper Morris sprach von «excellent, incisive wines from grapes picked in the right time». In der Tat grossartige Gewächse aus Puligny.

All Burgundy lovers probably know this domaine. We have long been fascinated by their white wines, but since son-in-law Benoît Riffault, who comes from a Sancerre winemaking family, took over the reins from long-time director and father-in-law Gérard Boudot, the wines seem even clearer.

Benoît Riffault described the vintage as “uncomplicated”. It was also harvested from 24 August and Benoît described it as almost a little fresher than the 2020s. Björn Knuchel spoke of perhaps the best vintage he had ever tasted at Sauzet. And Jasper Morris spoke of “excellent, incisive wines from grapes picked in the right time”. Indeed, great wines from Puligny.

• Bourgogne Blanc	2022	75 cl	46.00	★	JM 87-89
• Hautes-Côtes de Beaune Jardin du Calvaire	2022	75 cl	49.00	★	JM 87-88
• Puligny-Montrachet	2022	75 cl	90.00	★	JM 89-91
• Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Hameau de Blagny	2022	75 cl	156.00	★★	JM 92-94
• Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Perrières	2022	75 cl	174.00	★★	JM 92-95
• Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Champ Canet	2022	75 cl	174.00	★★	JM 94-96
• Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Folatières en la Richarde	2022	75 cl	199.00	★★	JM 94-97
• Puligny-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Les Combettes	2022	75 cl	199.00	★★	JM 92-95
• Corton-Charlemagne Grand Cru	2022	75 cl	438.00	★★	JM 93-96
• Bienvenues-Bâtard-Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	680.00	★★	JM 95-98
• Bâtard-Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	680.00	★★	JM 94-97
• Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	1260.00	★★	JM 95-98



# Domaine Alex Moreau

## Chassagne-Montrachet

Alex Moreau war 25 Jahre für die Kelterung der Weine auf der elterlichen Domaine Bernard Moreau zuständig. Mit dem Jahrgang 2021 hat er entschieden, die Weine künftig unter seinem eigenen Namen zu vermarkten. Alex ist einfach ein Meister seines Fachs. Seine reintonigen Chassagnes sind Prachtsbeispiele von weissen Burgundern. Er keltert hier Weine von erhabener Schönheit und Präzision, die ihresgleichen suchen. Wir sind stolz und dankbar, diese Weine weiterhin in der Schweiz exklusiv anbieten zu dürfen.

Einmal mehr grossartige Chassagnes aus dem Keller des hochsympathischen, bescheidenen Alex Moreau. Und wenn Jasper Morris schon seinen brillanten Chassagne-Montrachet Village mit 94 Punkten benotet, gibt es kaum noch was anzufügen. Uns hat in allen Crus der kristalline Charakter restlos begeistert, der, gepaart mit der Dichte und Tiefe der Gewächse, zu wahrer Vollendung führt.



Alex Moreau

*Alex Moreau was responsible for the vinification of the wines at his parents' Domaine Bernard Moreau for 25 years. With the 2021 vintage, he has decided to market the wines under his own name in future. Alex is simply a master of his craft. His pure-toned Chassagnes are prime examples of white Burgundies. He makes wines of sublime beauty and precision that are second to none. We are proud and grateful to be able to continue to offer these wines exclusively in Switzerland..*

*Once again, great Chassagnes from the cellar of the highly likeable, modest Alex Moreau. And if Jasper Morris has already awarded his brilliant Chassagne-Montrachet Village 94 points, there is hardly anything more to add. We were completely impressed by the crystalline character of all the crus, which, coupled with the density and depth of the wines, leads to true perfection.*

● Bourgogne Blanc	2022	75 cl	42.00	JM 87-88
● Chassagne-Montrachet	2022	75 cl	84.00	JM 91-94
● Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Maltroie	2022	75 cl	136.00	JM 90-93
● Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Morgeot	2022	75 cl	140.00	★★ JM 93-96
● Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Grandes Ruchottes	2022	75 cl	222.00	★★ JM 93-95
● Corton-Charlemagne Grand Cru	2022	75 cl	432.00	★★ JM 94-97
● Bâtard-Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	720.00	★★ JM 93-97



# Domaine Pierre-Yves Colin-Morey

Chassagne-Montrachet

Schon seit längerer Zeit reisst sich die ganze Weinwelt um die Weine von Pierre-Yves Colin und seine Provenienzen dürfen eigentlich in keinem «seriösen» Burgunder-Keller fehlen. Der Perfektionist keltert klare, reintönige und hoch mineralische Weissweine, welche ihre einzelnen Terroirtypizitäten brillant charakterisieren. Mittlerweile wird er von den Söhnen Mathis und Clément tatkräftig unterstützt.

Ich hatte die Gelegenheit Pierre-Yves Colins Weine zweimal zu degustieren. Einmal mit ihm persönlich Ende September und das zweite Mal Ende Januar mit Clément. Beide Male war ich vom hohen Niveau seiner gesamten Palette fasziniert. Die Weine sind weniger reduktiv als in den letzten Jahrgängen, sie sind offener, zugänglicher bereits im jugendlichen Stadium und begeistern vom einfachen Bourgogne Chardonnay über den für mich beeindruckenden Hautes-Côtes de Beaune bis zu den Grands Crus. Colins akribische Handschrift ist unverkennbar.

---

*For a long time now, the whole wine world has been talking about the wines of Pierre-Yves Colin and his provenances should not be missing*



Pierre-Yves  
Colin und Pat

*in any “serious” Burgundy cellar. The perfectionist vinifies clear, pure-toned and highly mineral white wines that brilliantly characterise their individual terroir typicities. In the meantime, he is supported by his sons Mathis and Clément.*

*I had the opportunity to taste the wines from Pierre-Yves Colin twice. Once with him in person at the end of September and the second time with Clément at the end of January. Both times I was fascinated by the high level of his entire range. The wines are less reductive than in previous vintages, they are more open, more accessible even at a young age and inspire from the simple Bourgogne Chardonnay to the Hautes-Côtes de Beaune, which I found impressive, to the Grands Crus. Colin's meticulous signature is unmistakable.*

● Bourgogne Aligoté	2022	75 cl	30.00	
● Bourgogne Chardonnay	2022	75 cl	43.00	RP 88-89
● Bourgogne Hautes-Côtes de Beaune Blanc	2022	75 cl	45.00	RP 88-90
● Monthélie Village Blanc	2022	75 cl	54.00	
● St. Aubin Le Banc	2022	75 cl	60.00	RP 89-91
● St. Aubin 1 <sup>er</sup> Cru Cuvée Marguerite	2022	75 cl	79.00	★ RP 90-92
● St. Aubin 1 <sup>er</sup> Cru Champlots	2022	75 cl	84.00	★ RP 90-92
● St. Aubin 1 <sup>er</sup> Cru Remilly	2022	75 cl	95.00	★★ RP 92-94
● St. Aubin 1 <sup>er</sup> Cru Chateniere	2022	75 cl	95.00	★★ RP 91-93
● Chassagne-Montrachet Vieilles Vignes	2022	75 cl	92.00	★ RP 89-91
● Chassagne-Montrachet Anceignières	2022	75 cl	98.00	★ RP 90-91
● Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Baudines	2022	75 cl	130.00	★★ RP 91-93
● Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Chevenottes	2022	75 cl	138.00	★★ RP 92-94
● Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Caillerets	2022	75 cl	180.00	★★ RP 92-94
● Meursault	2022	75 cl	99.00	★
● Corton-Charlemagne Grand Cru	2022	75 cl	396.00	★★ RP 94-95
● Bâtard-Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	816.00	★★ RP 94-96
● Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	1620.00	★★ RP 93-95





Caroline Morey

## Domaine Caroline Morey

### Chassagne-Montrachet

Caroline Moreys Weine gehören mittlerweile zu den ganz Grossen der Côte de Beaune. Ob man in den Weissweinen die Handschrift ihres Ehemanns entdeckt, muss man selbst entscheiden. Die Rotweine brillieren jedenfalls mit einer wunderbaren Feinheit. Das sind Weine, die mich in der Stilistik schon fast an die grossen finesse-reichen Provenienzen von Jacques Seysses (Domaine Dujac) aus den 90er Jahren erinnern!

Wir haben mit Clément auch die Weine seiner Mutter degustiert. Die Weissweine wirkten aufgrund anderer Lagen manchmal fast etwas straffer, obwohl der Neuholzanteil manchmal leicht höher liegt. Die Rotweine sind wie immer grossartige Beispiele für feingliedrige, hochelegante «Pinot Noir-Perlen».

Caroline Morey's wines are now among the greats of the Côte de Beaune. Whether one discovers her husband's signature in the white wines is something one must decide for oneself. In any case, the red wines shine with a wonderful delicacy. In terms of style, these wines almost remind me of the great finesse-rich provenances of Jacques Seysses (Domaine Dujac) from the 90s!

We also tasted his mother's wines with Clément. The white wines sometimes seemed almost a little tighter due to the different sites, although the proportion of new wood is sometimes slightly higher. As always, the red wines are great examples of fine, highly elegant "Pinot Noir pearls".

❖ Santenay Les Cornières Village Blanc	2022	75 cl	54.00	★	JM 89-91
❖ Chassagne-Montrachet Chambrées Village	2022	75 cl	92.00	★	JM 88-90
❖ Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Chaumées	2022	75 cl	138.00	★★	JM 91-94
❖ Chassagne-Montrachet 1 <sup>er</sup> Cru Caillerets	2022	75 cl	180.00	★★	JM 92-95
❖ Criots-Bâtard-Montrachet Grand Cru	2022	75 cl	660.00	★★	JM 94-97
❖ Santenay Les Cornières Village Rouge	2022	75 cl	47.00	★	
❖ Chassagne-Montrachet Village Rouge	2022	75 cl	54.00	★	JM 89-91



# Domaine Louis Billard

## La Rochepon

«Patrick, ich hätte Dir eine tolle Adresse eines begnadeten Jungwinzers», meinte einer unserer vertrauten Produzenten. Die Neugier war geweckt. In La Rochepon treffen wir den 22-jährigen, Louis Billard auf seiner elterlichen Domaine. «Merci d'être venu, je suis impressioné par votre liste des producteurs en Bourgogne», meint er etwas verlegen. Wir erfahren, dass er die Chance bekam, nebst seinem Oenologiestudium von 2018 bis 2020 bei Romanée-Conti ein Praktikum zu absolvieren. «Ich hatte die grosse Chance, an der Seite von Aubert de Villaine und dem neuen Kellermeister Alexandre Bernier die Jahrgänge 2018 und 2019 zu keltern. Anschliessend durfte ich bei Christophe Roumier meine Kenntnisse vertiefen.» Was für Referenzen! Danach ging es nach Australien zu «By Farr» und nach Südafrika zu «Newton Johnson». Zurück im 2022 hat Louis beschlossen, nebst der Vinifikation in der elterlichen Domaine Billard Père et Fils einen Micro-Négoce zu kreieren. Dank Traubenkäufen bei befreundeten Produzenten keltert er Kleinstmengen in Weiss aus Meursault und in Rot aus Pommard, Volnay, Vosne-Romanée und Clos Vougeot.



Louis Billard &  
Pat Mayer

Eine erste «Bonsai-Allokation» haben wir uns gleich gesichert. Es sind Weine, die uns restlos begeistert haben, voller Finesse, Anmut und Eleganz, aber mit Dichte und Tiegang.

*„Patrick, I have a great address for you from a gifted young winemaker,” said one of our trusted producers. My curiosity was aroused, so off we went. To where? To La Rochepon in the Hautes-Côtes de Beaune. There we meet the 22-year-old, likeable young winemaker Louis Billard at his parents’ domaine. „Merci d'être venu, je suis impressioné par votre liste des producteurs en Bourgogne”, he says somewhat sheepishly. We learn that he was given the opportunity to complete an internship at Romanée-Conti from 2018 to 2020 alongside his oenology studies. „I had the great opportunity to vinify the 2018 and 2019 vintages alongside Aubert de Villaine and the new winemaker Alexandre Bernier. I was then able to deepen my knowledge with Christophe Roumier in Chambolle-Musigny.“ What references! Then it was off to Australia to „By Farr“ and to South Africa to „Newton Johnson“. Back in 2022, Louis decided to create a micro Négoce in addition to vinification at his parents’ Domaine Billard Père et Fils. Thanks to grape purchases from befriended producers, he produces small quantities of white from Meursault and red from Pommard, Volnay, Vosne-Romanée and Clos Vougeot.*

*We immediately secured our first „Bonsai allocation“. These are wines that have completely thrilled us, full of finesse, grace and elegance, but with density and depth.*

Meursault	2022	75 cl	95.00	★
Volnay	2022	75 cl	75.00	
Volnay 1 <sup>er</sup> Cru En Chevret	2022	75 cl	95.00	★
Pommard Les Noizons	2022	75 cl	75.00	
Pommard 1 <sup>er</sup> Cru les Fremiers	2022	75 cl	95.00	★
Vosne-Romanée	2022	75 cl	95.00	★★
Clos de Vougeot Grand Cru	2022	75 cl	282.00	★★

# Domaine David Moreau

## Santenay

Dass wir die Weine des ungemein sympathischen David Moreau anbieten dürfen, macht uns stolz und dankbar. Der aufgeschlossene und offene Geist des Jungwinzers manifestiert sich in seinen exquisiten Weinen der südlichen Côte de Beaune. Besser kann man vermutlich Santenays nicht produzieren.

Es war wiederum ein grosses Vergnügen, mit David seine 22er zu degustieren. Sie ähneln den grossartigen 2020er, zeigen aber auch hier jahrgangsbedingt etwas mehr Komplexität und Finesse. Weine, die schon im zarten Jugendalter delikaten Trinkgenuss versprühen und gleichzeitig aufgrund ihrer seriösen Strukturen mit reifen und perfekt integrierten Tanninen ein schönes Reifepotenzial aufweisen. Prachtsweine aus Santenay!



David Moreau

*The fact that we are able to offer the wines of the immensely likeable David Moreau makes us proud and grateful. The open-minded and open spirit of the young winemaker manifests itself in his exquisite wines from the southern Côte de Beaune. You probably can't produce Santenays better than this.*

*It was again a great pleasure to taste his 22s with David. They are similar to the great 2020s, but also show a little more complexity and finesse due to the vintage. Wines that radiate delicate drinking pleasure even at a tender youthful age and at the same time have beautiful ageing potential thanks to their serious structures with ripe and perfectly integrated tannins. Magnificent wines from Santenay!*

❖ Bourgogne Pinot Noir Sous Montot	2022	75 cl	33.00	JM 87-88
❖ Santenay Village Dalle Nacrée	2022	75 cl	46.00	JM 88-91
❖ Santenay Cuvée «S»	2022	75 cl	46.00	JM 88-91
❖ Santenay 1 <sup>er</sup> Cru Clos Rousseau	2022	75 cl	54.00	JM 89-91
❖ Santenay 1 <sup>er</sup> Cru Clos Rousseau Magnum	2022	150 cl	114.00	★ JM 89-91
❖ Santenay 1 <sup>er</sup> Cru Clos des Mouches	2022	75 cl	62.00	JM 89-91





Alain Gras

## Domaine Alain Gras

### St.-Romain

Alain Gras ist ein sympathischer, bescheidener und leidenschaftlicher Winzer und zudem der grosse Botschafter dieser Appellation. Er bewirtschaftet heute 12 ha, hauptsächlich in Saint-Romain, dazu kommen ein paar Parzellen in Auxey-Duresses und Meursault. Fast 90 Prozent der Produktion ist weiss. 20 % der Weine werden in neuen Holzfässern ausgebaut, die restlichen 80 % im Stahltank. Seit nun geheimer Zeit wird er von Sohn Arthur tatkräftig unterstützt.

Alain Gras bleibt die Referenz in St.-Romain. Nach dem Frostdesaster 2021 hat er hier mit Sohn Arthur wiederum grosse Saint-Romains gekeltert. Wir bleiben dabei, die Frische der etwas höheren Saint-Romain-Lagen verbunden mit dem «meursaultähnlichen» Tiefencharakter der berühmten Nachbargemeinde beeindrucken uns immer von Neuem. Grosse Weine aus einer noch immer unterschätzten Appellation.

Alain Gras is a friendly, modest and passionate winemaker and also the great ambassador of this appellation. Today, he cultivates 12 ha, mainly in Saint-Romain, with a few plots in Auxey-Duresses and Meursault. Almost 90 % of the production is white. 20 % of the wines are matured in new wooden barrels, the remaining 80 % in steel tanks. For some time now, he has been actively supported by son Arthur.

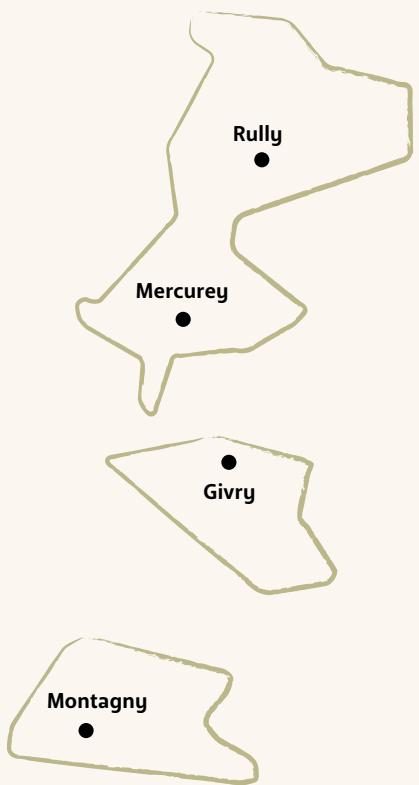
Alain Gras remains the reference in St.-Romain. After the frost disaster of 2021, he and his son Arthur have once again produced great Saint-Romains here. We continue to be impressed by the freshness of the slightly higher Saint-Romain sites combined with the "Meursault-like" deep character of the famous neighbouring commune. Great wines from an appellation that is still underestimated.

St.-Romain Blanc Les Cinq Climats

2022 75 cl 48.00



# Côte Chalonnaise



Nicht nur oenologisch, auch landschaftlich bietet die Côte Chalonnaise Grossartiges. Die Landstrasse D 981 von Chagny über Givry, Buxy, Cormatin nach Cluny ins Mâconnais ist einzigartig. Die Fahrt an Schlössern und Burgen vorbei und durch eine Natur mit Mischkulturen von Reben, Getreide und Weiden mit Charolais-Rindern lassen die Herzen der Landschaftsromantiker höherschlagen. In Mercurey und Givry dominieren die Rotweine, die manchmal doch eher erdige und rustikale Noten aufweisen, während in Montagny und Rully die Weissen vorherrschen, die mit Finesse, Tiefe und Vielschichtigkeit beeindrucken können. In Rully, nur knapp 9 km südlich von Chassagne-Montrachet gelegen, werden die vielleicht interessantesten Weissweine gekeltert. Sicherlich bieten die Provenienzen der Côte Chalonnaise mit ihrem wunderbaren Reifepotenzial eine fabelhafte Alternative zu den «vornehmeren» Côte d'Or-Weinen!

*The Côte Chalonnaise offers great scenery as well as great oenology. The D 981 road from Chagny via Givry, Buxy, Cormatin to Cluny to the Mâconnais is unique. The drive past castles and through a natural landscape with mixed crops of vines, cereals and pastures with Charolais cattle will make your heart beat faster. In Mercurey and Givry, red wines dominate, sometimes with earthy and rustic notes, while in Montagny and Rully, white wines dominate. They impress with their finesse, depth and complexity. In Rully, located barely 9 km south of Chassagne-Montrachet, perhaps the most interesting white wines are vinified. Certainly, the Côte Chalonnaise provenances with their wonderful ageing potential offer a fabulous alternative to the "posh" Côte d'Or wines!*



Jean-Baptiste  
Ponsot

## Domaine Jean-Baptiste Ponsot

Rully

In Rully, nur 9 Kilometer südlich von Chassagne-Montrachet gelegen, werden im Norden der Côte Chalonnaise ganz grosse Weissweine zu noch moderaten Preisen produziert. Der aufgeweckte, quirlige und sympathische Jungwinzer Jean-Baptiste Ponsot keltert hier herrlich frische und mineralische Chardonnays der Extraklasse.

Es ist wohl kein Zufall, dass Jean-Baptiste Ponsots Weine immer wieder auf den Karten grosser Sternelokale oder Top-Bistros in Frankreich erscheinen. Nach dem schlimmen Frostjahr 21 hat Jean-Baptiste mit den 2022ern wiederum «Bilderbuch-Rullys» gekeltert. Provenienzen mit Charme, Eleganz und Mineralität, angehaucht mit der charakteristischen leichten «Chalonnaise-Fülle».

*In Rully, only 9 kilometres south of Chassagne-Montrachet, great white wines at still moderate prices are produced. The bright, lively and likeable young winemaker Jean-Baptiste Ponsot vinifies wonderfully fresh and mineral Chardonnays of the highest class here.*

*It is probably no coincidence that Jean-Baptiste Ponsot's wines keep appearing on the menus of major Michelin-starred restaurants and top bistros in France. After the terrible frost year 21, Jean-Baptiste has once again produced "picture-book" Rullys with the 2022s. Provenances with charm, elegance and minerality, tinged with the characteristic light "Chalonnaise fullness".*

	Rully En Bas de Vauvry	2022	75 cl	38.50
	Rully Blanc 1 <sup>er</sup> Cru Montpalais	2022	75 cl	44.50



## Domaine Mia

### Nuits-St.-Georges

Die ganz junge Domaine wurde 2020 gegründet, nachdem Mia Subotic die 18 ha grosse Domaine La Marche in Mercurey, deren Geschichte bis ins Jahr 1860 zurückreicht, von ihrem Vater übernommen hatte. Die junge engagierte Winzerin zählt auf die Dienste des «maître de culture» Julien Palys, der die Reben nach biodynamischen Kriterien bewirtschaftet. Als Weinmacher und Berater wurde David Duband engagiert. Die Weine werden in den Kellern der Domaine in Nuits-St.-Georges vinifiziert.

Sowohl bei den Weiss- als auch bei den Rotweinen ist David Dubands Handschrift erkennbar. Bei den Rotweinen leistet der Ganztraubenanteil seinen Beitrag zur Eleganz, die sich mit einer gewissen Tiefründigkeit der Mercurey-Terroirs bestens verträgt. Und die leicht reduktiv ausgebauten Weissen glänzen ebenfalls durch Präzision, Mineralität und Vielschichtigkeit.

*The very young Domaine was founded in 2020 after Mia Subotic took over the 18 ha Domaine La Marche in Mercurey, whose history goes back to 1860, from her father. The young, committed winemaker counts on the services of the «maître de culture» Julien Palys, who cultivates the vines according to biodynamic criteria. David Duband was engaged as winemaker and consultant. The wines are vinified in the cellars of the domaine in Nuits-St.-Georges.*

*David Duband's signature is recognisable in both the white and red wines. In the red wines, the proportion of whole grapes contributes to the elegance, which marries perfectly with a certain depth of the Mercurey terroirs. And the slightly reductive whites also shine with precision, minerality and complexity.*

🟡 Mercurey Les Rochelles	2019	75 cl	44.00
🟡 Rully Les Plantenays	2020	75 cl	44.00
🔴 Mercurey Les Caudroyes	2020	75 cl	42.00
🔴 Mercurey 1 <sup>er</sup> Cru Les Vasées	2020	75 cl	45.50



Mia Subotic

# Domaine Aline Beauné

## Montagny

Wir kennen die ungemein sympathische und talentierte Weinmacherin Aline Beauné seit Jahren, hat sie doch jahrelang die Santenays vom Château de la Crée gekeltert. Nach dem Verkauf des Châteaus der Basler Familie Ryhiner an Amerikaner, verliess Aline die Domaine und hat nun in Buxy die 5ha der elterlichen Domaine übernommen, wo sie in der Appellation Montagny hervorragende Weissweine keltert.

Es ist wohl kein Zufall, dass Aline Beauné von der Fachzeitschrift «Bourgogne Aujourd’hui» ins Palmares der fünf besten JungwinzerInnen gewählt wurde. In der traumhaft schönen Gegend rund um Montagny keltet sie wunderbar elegante Weissweine, herrliche Chardonnays mit dem eigenständigen Charme der Côte Chalonnaise. Weine, die wahrlich ihre Aufmerksamkeit verdienen.

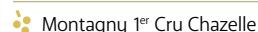
*We have known the immensely likeable and talented winemaker Aline Beauné for years, having vinified the Santenays from Château la Crée for many years. After the sale of the château of the Basel Ryhiner family to Americans, Aline left the domaine and has now taken over the 5ha of her parents' domaine in Buxy, where she makes excellent white wines in the Montagny appellation.*

*It is probably no coincidence that Aline Beauné was voted one of the five best young winemakers by the trade magazine "Bourgogne Aujourd’hui". In the fantastically beautiful region around Montagny, she produces wonderfully elegant white wines, marvellous Chardonnays with the unique charm of the Côte Chalonnaise. Wines that truly deserve your attention.*



Montagny Villages

2022 75 cl 36.00



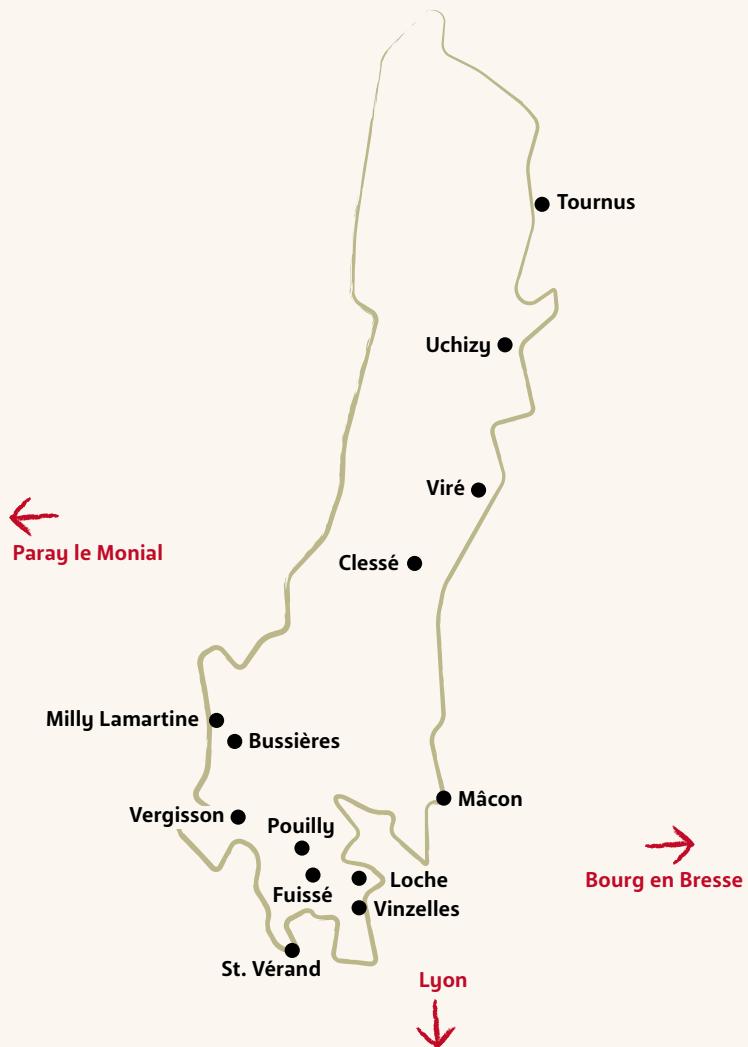
Montagny 1<sup>er</sup> Cru Chazelle

2022 75 cl 44.00



Aline Beauné

# Mâconnais



Das Mâconnais ist die südlichste Weinregion des Burgunds. In den letzten Jahren hat sie mehr und mehr Anerkennung unter Insidern erfahren, da bei exemplarischer Arbeit auf den vorzüglichen Terroirs Weissweine von grosser Klasse gekeltert werden. Die auf Kalksteinhügeln gelegenen Weinberge liegen zwischen Weide- und Ackerland und eignen sich hervorragend für den Anbau der Chardonnay-Rebe. Immer mehr namhafte Erzeuger von der Côte d'Or wie Lafon oder Leflaive investieren in der Region und verleihen ihr den verdienten Aufschwung. Im Jahre 2020 wurden nach einer langen Wartezeit 22 Lagen in Pouilly-Fuissé mit dem 1<sup>er</sup> Cru-Status bedacht. Dies ist das erste Mal seit 1943, dass im Burgund neue 1<sup>er</sup> Cru-Lagen anerkannt wurden. Die charaktervollen Weine aus Pouilly-Fuissé und Mâcon stehen heute den berühmten Namen wie Meursault oder Puligny kaum nach, sind jedoch bedeutend preiswerter.

The Mâconnais is the southernmost wine region of Burgundy. In recent years, it has gained more and more recognition among insiders, as exemplary work on the excellent terroirs produces white wines of great class. The vineyards, situated on limestone hills, lie between pasture and arable land and are perfectly suited for the cultivation of the Chardonnay grape. More and more renowned producers from the Côte d'Or such as Lafon or Leflaive are investing in the region and giving it the boost it deserves. In 2020, after a long wait, 22 sites in Pouilly-Fuissé were awarded 1<sup>er</sup> Cru status. This is the first time since 1943 that new 1<sup>er</sup> Cru sites have been recognised in Burgundy. Today, the characterful wines from Pouilly-Fuissé and Mâcon are hardly inferior to famous names such as Meursault or Puligny, but they are significantly cheaper.



Dominique  
Lafon & Pat  
Mayer

## Les Héritiers du Comte Lafon

### Milly-Lamartine

Die Weine dieser Domaine gehören seit Jahren zu den Lieblingen in unserem Portfolio. Die Domaine arbeitet nach biodynamischen Grundsätzen und mit seinen letzten Jahrgängen hat das Team um Dominique Lafon bewiesen, dass man sich auch mit diesen Weinen endgültig in der Gilde der grossen burgundischen Weingüter etabliert hat.

Wie immer in ihrer Jugend zeigen auch die 2022er ganz leicht reduktive Noten, kombiniert mit einer klimatypischen gelben Frucht sind hier wiederum ganz seriöse Chardonnays gekeltert worden, die zwar schon früh grossen Trinkspaß garantieren, aber auch ein grösseres Reifepotenzial aufweisen.

*The wines of this domain have been among the favourites in our portfolio for years. The domaine works according to biodynamic principles and with its last vintages, the team around Dominique Lafon has proven that with these wines, too, they have finally established themselves in the guild of the great Burgundian wineries.*

*As always in their youth, the 2022s also show very slightly reductive notes, combined with a yellow fruit typical of the climate, these are once again very serious Chardonnays that guarantee great drinking pleasure early on, but also show greater ageing potential.*

	Mâcon-Milly-Lamartine	2022	75 cl	32.00	JM 88
	Viré-Clessé	2022	75 cl	43.00	JM 90



# Famille Paquet

## Davayé

Das Weingut Paquet wurde im Jahre 1980 in Davayé nahe dem berühmten Felsen von Solutré unter dem Namen «Domaine des Valanges» gegründet. Es produzierte einfache Preis-Leistungsweine, wo der Preis oftmals wichtiger war als die Güteklafe. Im Jahre 2016 übernahmen die Brüder Mathieu und Camille Paquet die Domaine von ihren Eltern und beschlossen, künftig kompromisslos auf Qualität zu setzen. Sie engagierten Jean-Michel Comme, den ehemaligen technischen Direktor von Château Pontet-Canet, der schon anfangs 2000 das berühmte Bordelaische Weingut erfolgreich auf bio-dynamischen Anbau umgestellt hatte.

Die 2022er Weine der Domaine haben nebst der bekannten Mineraltät und Nervigkeit auch etwas mehr an Körper und Tiefgang bekommen, was einen etwas früheren Trinkgenuss verspricht. Es sind wunderbar ausgewogene Prachtsbeispiele aus dem Mâconnais.

*The Paquet winery was founded in 1980 in Davayé near the famous rock of Solutré under the name „Domaine des Valanges“. It produced simple value-for-money wines, where price was often more important than quality. In 2016, the brothers Mathieu and Camille Paquet took over the domaine from their parents and decided to focus on quality without compromise in the future. They hired Jean-Michel Comme, the former technical director of Château Pontet-Canet, who had already successfully converted the famous Bordelais vineyard to biodynamic cultivation in the early 2000s.*

*The 2022 wines of the Domaine have, in addition to the well-known minerality and nerviness, also gained a little more body and depth, which promises a somewhat earlier drinking pleasure. These are wonderfully balanced fine examples from the Mâconnais.*

● Mâcon-Villages Nos Cinq Terroirs	2022	75 cl	22.00
● Saint-Véran	2021	75 cl	35.90
● Saint-Véran Les Cras	2020	75 cl	40.00



Camille und  
Mathieu Paquet



Christine,  
Roger & Vivien  
Saumaize

## Domaine Saumaize-Michelin

Vergisson – Pouilly-Fuissé

Eine der ganz grossen Referenz-Adressen in der Appellation Pouilly-Fuissé. Roger Saumaize hat nun das Zepter im Keller seinem Sohn Vivien übergeben, der die Kultdomaine in Vergisson mit der gleichen Akribie weiterführt. Ein kürzlich veröffentlichter Bericht in der Fachzeitschrift «Bourgogne Aujourd’hui» beweist, welchen Stellenwert die Domaine in der burgundischen Weinwelt geniesst.

Wie immer traumhafte Pouilly-Fuissés aus dem Hause Saumaize voller Dichte, Tiefe und Länge im Abgang. Die 2022er wirken im Gegensatz zu den vorherigen Jahrgängen minim straffer und nerviger. Die Handschrift von Vivien scheint sich etwas zu akzentuieren. Wunderbar ausgewogene Chardonnays aus der Topdomaine in Vergisson.

*One of the great reference addresses in the Pouilly-Fuissé appellation. Roger Saumaize has now handed over the sceptre in the cellar to his son Vivien, who continues to run the cult domain in Vergisson with the same meticulousness. A recent report in the trade magazine „Bourgogne Aujourd’hui“ proves the status the domain enjoys in the Burgundian wine world.*

*As always, fantastic Pouilly-Fuissés from Saumaize full of density, depth and length on the finish. In contrast to the previous vintages, the 2022s also appear slightly tighter and more nervy. Vivien’s signature seems to be becoming more accentuated. Wonderfully balanced Chardonnays from the top domain in Vergisson.*

● Pouilly-Fuissé Pentacrine	2022	75 cl	40.00
● Pouilly-Fuissé 3/8	2022	37.5 cl	24.00
● Pouilly-Fuissé Aux Charmes	2022	75 cl	46.00
● Pouilly-Fuissé Courtelongs	2022	75 cl	46.00 ★
● Pouilly-Fuissé 1 <sup>er</sup> Cru Sur la Roche	2022	75 cl	51.00 ★



# Château des Quarts, (Joint-Venture, Dominique Lafon & Olivier Merlin)

Chaintré

«Der Montrachet aus Pouilly-Fuissé», so haben wir den Wein in einer unserer letzten Gazetten beschrieben. Der Rebberg liegt in der südlichen Gemeinde Chaintré im Mâconnais. Olivier Merlin und Dominique Lafon sind bestrebt, aus dieser östlich orientierten Hanglage einen filigranen, aber hoch komplexen Wein zu keltern. Mineralität, Frucht- und Gewürzaromatik sind perfekt vereint. Olivier Merlin's Sohn Theo ist nun für die Vinifikation zuständig. An der Stilistik hat sich nichts verändert.

Hier scheint Sohn Theo Merlin mit dem Jahrgang 2022 zwei Bilderbuchweine gekeltert zu haben. Der «L'Orangerie» aus jüngeren Reben und einer etwas wärmeren Exposition ist recht straff und gleichsam ausgewogen, der «Aux Quarts» vereint Tiefgang und Finesse in Vollendung.

„The Montrachet from Pouilly-Fuissé“, that's how we described the wine in one of our last gazettes. The vineyard is located in the southern commune of Chaintré in the Mâconnais. Olivier Merlin and Dominique Lafon strive to vinify a delicate but highly complex wine from this east-facing slope. Minerality, fruit and spice aromas are perfectly combined. Olivier Merlin's son Theo is now responsible for the vinification. Nothing has changed in terms of style.

Son Theo Merlin seems to have produced two picture-book wines here with the 2022 vintage. The „L'Orangerie“ from younger vines and a somewhat warmer exposure is quite taut and balanced while the „Aux Quarts“ combines depth and finesse to perfection.

• Pouilly-Fuissé 1 <sup>er</sup> Cru l'Orangerie du Château 2022 75 cl 56.00 JM 90-92
• Pouilly-Fuissé 1 <sup>er</sup> Cru Aux Quarts Monopole 2022 75 cl 64.00 JM 92-95



Dominique  
Lafon

## Wir sind gerne für Sie da

Gerne beraten wir Sie in unseren Fachgeschäften in Liestal und Basel. Auch telefonisch können Sie auf unsere individuelle Beratung zählen. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren:  
Liestal: T +41 61 921 13 33 | Basel: T +41 61 261 40 50

---

## We are happy to be there for you

*We will be happy to advise you in our shops in Liestal and Basel or by telephone. Do not hesitate to contact us:  
Liestal: T +41 61 921 13 33 | Basel: T +41 61 261 40 50*

